HERTEN ERLEBEN

#81/2022

DAS MAGAZIN EINER LEBENDIGEN STADT

Auszeit:
Wo es nachts
Erholung gibt

Zeitenwende:
Hilfe in der
Energiekrise

In der Stille der Nacht

Für Marc Helmholz ist nichts normaler, als bis in die Morgenstunden Brötchen zu backen.

Sparkasse
Vest Recklinghausen

Hertener
Stadtwerke
Leistung voller Leben

Diakonie
im Kirchenkreis
Recklinghausen

Diakonie
im Kirchenkreis
Recklinghausen

ERFAHRUNGEN STEHEN IHM GUT!

DEIN ENGAGIERTES JA!

JETZT BEWERBEN!

Du willst ein ganz besonderes Jahr erleben? Dann wäre ein Freiwilliges Soziales Jahr oder der Bundesfreiwilligendienst bei uns genau das richtige für Dich! Weitere Informationen findest du unter:

www.erfahrungen-stehen-dir-gut.de

#MEINFSJ

Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Wir stehen an einer Zeitenwende": Mit diesen Worten hat Bundeskanzler Olaf Scholz uns im Februar auf große Herausforderungen eingestimmt. In der Tat: Wenn wir auf das bewältigte Jahr zurückschauen, dann stellen wir fest, dass so viele Dinge geschehen sind, die wir uns alle nicht hätten vorstellen können. Ein unerbittlicher, anhaltender Krieg in Europa. Rekordinflation wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Als Folge des Krieges ein angespannter Energiemarkt mit Preisen, die Verbraucherinnen und Verbraucher sowie Unternehmen an ihre Grenzen bringen. Und mittendrin immer mehr Menschen, die von den vielen Krisen geschüttelt werden und Mühe haben, Halt zu finden.

Wenn alles sich wandelt, braucht es Ruhepole – und Maßnahmen, die Stabilität geben. An verschiedenen Stellen in diesem Magazin berichten wir darüber, welche Angebote es gibt, um die Turbulenzen abzuschwächen: durch sichere Versorgung mit Strom, Gas und Wärme, durch finanzielle Unterstützungen, guten Rat und Service, pragmatische Hilfen oder gar Seelsorge und Zuflucht. Denn ob sozialer Dienst, Kreditinstitut oder Energieversorger: Als Unternehmen mit Engagement für diese Region sehen wir uns in der Pflicht, unseren Beitrag zur Stabilität zu leisten und in schwierigen Zeiten für die Menschen einzustehen, die hier leben.

„Als Unternehmen mit Engagement für die Region sehen wir uns in der Pflicht, in schwierigen Zeiten für die Menschen einzustehen, die hier leben."

Den Schwerpunkt widmen wir diesmal der Stadt in der Nacht. Unsere Redaktion war an vielen Orten, wo gearbeitet wird, während die meisten schlafen. Wo in dunklen Stunden Menschen für andere da sind und Dienst tun. Aber auch, wo Kurioses im Schatten der Nacht geschieht und das Leben im Vest zu später Stunde pulsiert.

Selbst wenn die Stadt niemals so ganz schläft: Die Nacht ist ein Segen, der uns Erholung und Freiheit von den Zwängen des Alltags, Ruhe und Stille gibt.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben einen schönen Advent und eine besinnliche Weihnacht!

Christa Stüve
Geschäftsführerin Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen

Dr. Michael Schulte
Vorstandsvorsitzender Sparkasse Vest Recklinghausen

Thorsten Rattmann
Geschäftsführer Hertener Stadtwerke GmbH

Stefan Prott
Verleger HERTEN ERLEBEN

HERTEN ERLEBEN

INHALT #81/2022

DAS BILD

Zeche bei Nacht 06

DAS THEMA „STILLE NACHT?“

Nachts in der City 12

Endlich ausgeruht 16

Tageszeit der Lust 18

Offenes Ohr bei nächtlichen Sorgen 22

In der Nacht gefangen 24

VEST ERLEBEN

Allein im Freizeitbad 26

Bereitschaftsdienst für alle Fälle 27

Zu Gast im Sternenhimmel 30

Nachtleben im Vest 32

Terminkalender 38

BESSER LEBEN

Energie: Preissteigerungen dämpfen 44

Finanzen: In schweren Zeiten helfen 46

Schulden: Hilfe für den Neuanfang 48

Pioniere der Nachhaltigkeit 50

MENSCHEN

Streets of Herten 54

Wohnen im Gotteshaus 58

Stadt bei Nacht

Ob im Krankenhaus, in der Bäckerei oder im Schlaflabor – was nachts alles im Vest passiert: **ab Seite 12**

Himmel bei Nacht

Die Sternwarte holt die Sterne buchstäblich vom Himmel – und bald auch in die Schulen. **Seite 30**

IMPRESSUM

HERTEN ERLEBEN

Ausgabe 81-2022

Verlag:
RDN Verlags GmbH
Anton-Bauer-Weg 6 · 45657 Recklinghausen
Tel. 02361 490491-10
Fax 02361 490491-29
www.rdn-online.de
redaktion@rdn-online.de

Chefredaktion:
Stefan Prott (V.i.S.d.P.), s.prott@rdn-online.de

Redaktion:
Jennifer von Glahn, Karoline Jankowski, Jörn-Jakob Surkemper, Mine Öziri

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Dr. Felicitas Bonk, Daniel Boss, Michael Polubinski, Christine Alder, Dr. Ramona Vauseweh, Claudia Schneider, Michael Wiese

Fotos: Volker Beushausen, André Chrost, Markus Mucha, Arne Pöhnert, Marco Stepniak, Felix Kleymann

Titelfoto: André Chrost

Layout: Jens Valtwies, Karl-Hermann Hildebrandt, Lars Morawe

Satz + Litho: RDN Verlags GmbH, Typoliner Media GmbH, Recklinghausen

Redaktionsassistenz, Termine:
Katie Mahlinger
RDN Verlags GmbH
Tel. 02361 490491-10
k.mahlinger@rdn-online.de

Druck: newsmedia, 45768 Marl

Ihre Herausgeber:
Sparkasse Vest Recklinghausen; www.sparkasse-re.de
Hertener Stadtwerke GmbH; www.hertener-stadtwerke.de
Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen; www.diakonie-kreis-re.de

Kooperationspartner:
Jobcenter Kreis Recklinghausen
AGR mbH
Emschergenossenschaft und Lippeverband

Auflage: 20.000 Exemplare

HERTEN ERLEBEN
erscheint viermal jährlich

Jugendkonferenzen

Junge Menschen haben die Möglichkeit genutzt mit Politikern über ihre Themen zu sprechen.

Seite 52

Retter der Nacht

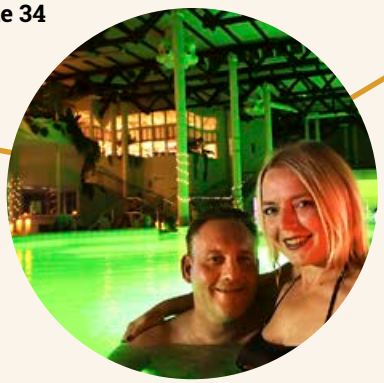
Monteure der Hertener Stadtwerke berichten, worauf es nachts ankommt.

Seite 60

Lichtermeer

Romantik nicht nur für Paare gibt es beim Candlelight-Schwimmen im Copa Ca Backum.

Seite 34



Gelbes Gold

Der Ruhrpott-Whisky auf Schlägel & Eisen ist in aller Munde.

Seite 58

Sparkasse Vest Recklinghausen

Hertener Stadtwerke
Leistung voller Leben

Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen

Wir sorgen fürs Wohnen, Sie können leben.

Bild: Eliza/photocase

Genossenschaftliches Wohnen bietet viele Vorteile, denn wir sind dem Wohl unserer Mitglieder verpflichtet. Überschüsse werden im gemeinsamen Interesse angelegt und investiert. Wir modernisieren regelmäßig, somit befinden sich unsere Wohnungen in einem guten Zustand. Und wir legen großen Wert auf einen direkten, unkomplizierten Kontakt. Aktuelle Angebote zu den Mietwohnungen finden Sie auf unserer Homepage: **www.hwg-herten.de**

hwg

Hertener Wohnstätten
Genossenschaft eG
Gartenstraße 49
45699 Herten
Telefon 02366/1009-0

Jetzt eine neue Wohnung!
www.hwg-herten.de

Foto: André Chrost

Dunkle Zeche in der Krise

Hinter den erfolgreichen Volleyballerinnen der TuS Herten ist die Lichtinstallation „Konturen“ der Berliner Künstlerin Gunda Förster zu sehen. Sie wurde im Dezember 2021 fertiggestellt. Seitdem kleiden tausende LEDs die Konturen des 64 Meter hohen Förderturms und die beiden Grubenlüfter ein, um die Zeche Schlägel & Eisen nach Einbruch der Dunkelheit zu beleuchten. Im Herbst 2022 wurde dem Kunstwerk aufgrund der Energiekrise aber der Stecker gezogen. Wer sich nun auf die Aussichtsplattform begibt, auf der das Foto entstanden ist, hat vorerst schlechte Karten auf diesen spektakulären Anblick. Sicher, das richtige Zeichen – dennoch schade für Herten. **Mine Öziri/André Chrost**

Voller Einsatz für Kids: Schul- und Bildungsministerin Dorothee Feller zu Besuch bei der Rosa-Parks-Gesamtschule

Schulministerin Dorothee Feller tourt durch NRW und hat dabei im September Halt an der Rosa-Parks-Schule gemacht. Zufall? Eher nicht. Die Bezirksregierung in Münster weiß um die Herausforderungen für Hertens Gesamtschule. Allen ist klar, dass hier Lehrerinnen und Lehrer mit wenig Personal die massiven gesellschaftlichen Folgen, wie z. B. des Russland-Ukraine-Kriegs auffangen müssen. „47.000 Geflüchtete allein in NRW“, betont die Ministerin und spricht in diesem Zusammenhang „von einer Extrembelastung“. Auch an der Rosa-Parks-Schule sind unter den 1.000 Schülern allein 140 geflüchtete Kinder. Schulleiterin Stephanie Brzoza betont, dass sie „für viele Kinder der Familienersatz sind.“ So hat jede Klasse gleich zwei Klassenlehrer; Fachpersonal im Bereich der Sonder- und Sozialpädagogik wird in den Unterricht eingebunden, und das Verhältnis zwischen Lehrenden und der Schülerschaft ist intensiv. Nur so kann die Schule den vielen Themen begegnen, die Kinder aus strukturschwachen Familien sowie mit Migrationshintergrund und Deutsch als Fremdsprache mitbringen. Immerhin 77 Prozent der Abiturienten kommen ohne Gymnasialempfehlung. Dennoch führt die Rosa-Parks-Schule jedes Jahr 30 bis 40 junge Menschen zum Abitur. Gleichzeitig verlassen nur ein Prozent der Abgänger die Schule ohne Abschluss. Gerade der Ganztagsunterricht spielt für den Bildungserfolg in strukturschwachen Regionen eine wichtige Rolle. Um diesen trotz finanzieller Kürzungen aufrecht zu erhalten, hat sich das Team von Stephanie Brzoza jede Menge einfallen lassen: eine Kooperation mit dem nahegelegenen Jugendzentrum Nord sowie Nachmittage mit Theater-, Tanz- und Musikprojekten, die sie gemeinsam mit Honorarkräften und vielen ehrenamtlichen Helfern auf die Beine stellen. „All das zeigt, dass sie trotz aller Herausforderungen die Kinder individuell im Blick haben“, kommentiert die Schulministerin bei ihrem Besuch und spricht in diesem Kontext sehr offen die Schere zwischen dem Image und der Leistung von Lehrerinnen und Lehrern an: „Es ist schade, dass in der Öffentlichkeit immer noch ein Lehrerbild herrscht, das nicht der Wahrheit entspricht. Sie sind ein ganz wesentlicher Teil der Gesellschaft. Ich würde mir wünschen, dass Sie mehr Anerkennung erfahren.“

INFO
www.rps-herten.de

Fotos: André Chrost, Stadt Herten

Bunte Friesenbänke

Schon gesehen oder darauf gesessen? Bei einem Netzwerktreffen der Unternehmen und Akteure der City, organisiert vom Projektbüro Neustart Innenstadt, entstand die Idee, bunte Bänke vor einzelne Ladenlokale zu stellen, um die Aufenthaltsqualität in Herten-Mitte zu verbessern. Die Friesenbänke wurden im Rahmen eines Verfügungsfonds-Projektes von der Franz Hahn Werkstatt als Beschäftigungsprojekt des Caritasverbandes Herten e. V. gefertigt, farblich individuell nach den Wünschen der Unternehmen gestaltet und mit dem jeweiligen Logo versehen: Insgesamt stehen bereits 30 der bunten Bänke in der Hertener City, die nicht nur ein großes Wiedererkennungsmerkmal, sondern auch einen netten Platz zum Verweilen während des Bummelns bieten.

INFO

Neustart Innenstadt
Haben auch Sie eine Idee für ein Projekt, das durch den Verfügungsfonds unterstützt werden soll?
02366 9360621
nutzungsmanagement@innenstadt-herten.de

AUTOHAUS BLENDORF GMBH
Schlägel-u. Eisen-Str. 36 · 45701 Herten
Tel. 02366 51290 · www.autohaus-blendorf.de

Gegen Krise und Inflation

Lebensmittel, Heizung, Wohnen, Auto – alles wird teurer. Drei Profis geben Tipps gegen die Krise und berichten, wie die Sparkasse Vest bei Engpässen helfen kann.

Abräum-Sparen hilft, Geld zur Seite zu legen

„Auch in Dorsten spüren wir die Mehrbelastungen“, berichtet **Merle Haddick,** Beraterin der Sparkasse Vest. Und sie hat einen Tipp, wie man geschickt Reserven bildet: „Für zahlreiche Kundinnen und Kunden haben wir das sogenannte Abräum-Sparen eingerichtet: Am Ende des Monats wird das Geld, das noch auf dem Konto ist, automatisch auf ein Sparkonto übertragen. Weil wenig später das Gehalt eingeht, merken viele oft nicht, dass sie etwas beiseitelegen.“ Auch bei kurzfristigen Engpässen versucht die Sparkasse zu helfen: „Wenn Kundinnen und Kunden durch den Eingang größerer Rechnungen Probleme haben, raten wir ihnen, auf uns zuzukommen. Bei entsprechender Bonität können wir mit günstigen Krediten schnell weiterhelfen.“

Goldene Brücken bauen

Auch der Immobilienmarkt hat sich in diesem Jahr verändert, vor allem durch das deutlich gestiegene Zinsniveau. Das kann problematisch für alle werden, die jetzt Hypothekendarlehen verlängern müssen. **Christoph Stoll** aus dem **Immobiliencenter der Sparkasse Vest:** „Zum Glück ist die Lage bei unseren Kundinnen und Kunden noch ruhig. Wir hatten zuletzt lediglich einen Fall, in dem wir eine Ratenpause vereinbart haben. So hatte der Kunde zumindest einen Monat lang etwas mehr Kapital zur Verfügung“, berichtet der Immobilienprofi. „Grundsätzlich versuchen wir, unseren Kundinnen und Kunden goldene Brücken zu bauen. Die Ratenaussetzung ist das bewährte Mittel, um für einen bestimmten Zeitraum mehr finanzielle Luft zu schaffen. Diese vereinbaren wir stets ganz individuell – in einem persönlichen Beratungsgespräch.“

Gemeinsam Lösungen gesucht und gefunden

Wenn unvorhersehbare Ereignisse finanzielle Probleme bereiten, sucht **Ulrike Röthig** (nicht im Bild, Foto symbolisch) gemeinsam mit ihren Kundinnen und Kunden nach Lösungen. „Kürzlich besuchte mich eine Rentnerin, die mit einer sehr kleinen Rente auskommen muss. Aufgrund der gestiegenen Lebenshaltungskosten ist das für sie ohnehin herausfordernd – und dann ging auch noch die Waschmaschine kaputt! Nach intensiven Gesprächen haben wir eine Lösung gefunden und einen Kredit zur Verfügung gestellt, den sie mit kleinen Raten abbezahlt. Und das tut sie zuverlässig – jeden Monat“, berichtet die Beraterin der Sparkasse Vest. Manchmal gibt sie auch ganz praktische Unterstützung: „Eine alleinerziehende Mutter kam auf mich zu, weil sie die laufenden Ausgaben kaum noch bezahlen konnte. Hier sind Hilfen wie unser Haushaltsbuch oder der Finanzplaner im Online-Banking nützlich, um Sparpotenziale aufzudecken. Da ich aber durch guten Kontakt weiß, dass die junge Frau nahezu keine Zeit hat, sich um ihre Finanzen zu kümmern, habe ich mit ihr zusammen Einnahmen und Ausgaben analysiert. Am Ende fanden wir gemeinsam Einsparmöglichkeiten, die ihr finanziell wieder mehr Luft geben.“

Sparkasse
Vest Recklinghausen

INFO

Kontakt zu unserem **persönlichen Kundenservice** unter: 02361 205-0 (montags bis freitags von 8 bis 19 Uhr), weitere Tipps und digitale Hilfen unter: **www.geldundhaushalt.de**

Fotos: Hertener Stadtwerke, Sparkasse Vest Recklinghausen, nyul/stock.adobe.com

Neue „pflegewege“ eingeschlagen

Die Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen hat ihre Pflegeberatung neu und noch klarer aufgestellt. Gut vernetzte Ansprechpartnerinnen helfen Seniorinnen und Senioren sowie ihren Angehörigen, die passgenaue Wohnform und Unterstützung für sie zu finden. Darüber hinaus informieren sie über das Pflegeversicherungsgesetz und unterstützen bei der Beantragung des Pflegegrads. Sie erreichen die Mitarbeiterinnen des Teams „pflegewege“ an den drei Einrichtungsstandorten Herten, Oer-Erkenschwick und Recklinghausen – beraten und geholfen wird aber kreisweit.

Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen

INFO

Anja Kuhn, Theodor-Fliedner-Haus
Annastr. 22, 45701 Herten
0209 361527114
a.kuhn@diakonie-kreis-re.de

Elisabeth Uhländer-Masiak, Matthias-Claudius-Zentrum
Halluinstr. 26, 45739 Oer-Erkenschwick
02368 694-121
e.uhlaender-masiak@diakonie-kreis-re.de

Petra Karge, Matthias-Claudius-Zentrum
Halluinstr. 26, 45739 Oer-Erkenschwick
02368 694-121
p.karge@diakonie-kreis-re.de

Vanessa Berens-Schnorrenberg, Haus Abendsonne
Auf dem Graben 8, 45657 Recklinghausen
02361 9537-17
v.berens-schnorrenberg@diakonie-kreis-re.de

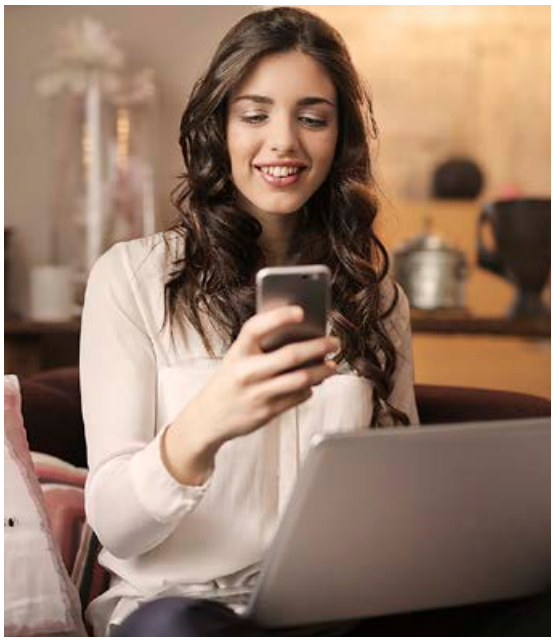
Sterntaler für Kinder

Mit ihrer Sterntaler-Spendenaktion unterstützen das Copa Ca Backum und die Hertener Stadtwerke Kindergärten in Herten. Diesmal wird der Kindergarten Ewaldstraße in Herten bedacht, der die Spende dazu nutzen möchte, um neue Spielgeräte für den Bewegungsraum anzuschaffen. Mitmachen und helfen kann jeder Gast des Freizeitbads, denn im Copa-Foyer steht ein Weihnachtsbaum, der darauf wartet, geschmückt zu werden. Besucherinnen und Besucher können an der Kasse für je einen Euro Sterne erwerben und an den Baum hängen. Seit 2005 unterstützen das Copa Ca Backum und die Hertener Stadtwerke mit der Spendenaktion Kindergärten in Herten. Insgesamt sind seitdem über 9.000 Euro für Projekte in den Einrichtungen zusammengekommen. Die Sterntaler-Aktion läuft bis zum Dreikönigstag am Freitag, 6. Januar. Anschließend wird der gespendete Betrag von den Hertener Stadtwerken verdoppelt.

Hertener Stadtwerke
Leistung voller Leben

INFO

www.hertener-stadtwerke.de



Modern und sicher

Noch übersichtlicher, komfortabler und mit noch mehr Funktionen: Das ist das neue Online-Banking der Sparkasse Vest. Es ist modern, übersichtlich und intuitiv bedienbar. Dadurch macht es Finanzgeschäfte einfacher und hilft, auf einen Blick alles im Griff zu haben. Unabhängig vom Endgerät findet man sich immer im Online-Banking zurecht, weil bestimmte Funktionen stets an derselben Stelle verortet sind. Die Hauptsache bleibt: TÜV-geprüfte Sicherheit. Das neue Online-Banking ist eine rundum sichere Lösung mit hohen Sicherheitsstandards.

Das sind die wichtigsten Neuerungen: Übersichtliche Navigation – die linke Navigationsleiste passt sich je nach Menüpunkt automatisch an. Mobil und am PC– ob zuhause oder unterwegs – die nutzerfreundliche Anmeldemaske ist mit jedem Gerät gut sichtbar und leicht zu bedienen. Finanzübersicht – die Kontenliste lässt sich nun individuell sortieren. Die Übersicht umfasst alle Konten, Karten, Depots, Versicherungen und Bausparverträge. In der neuen Umsatzliste befinden sich alle Kontobewegungen im Überblick.

Geld überweisen noch einfacher: Dank touchoptimierten Eingabefeldern sind Überweisungen mit jedem Endgerät bequem.

Sparkasse Vest Recklinghausen

INFO

Kunden-Service-Center
montags bis freitags 8 bis 19 Uhr
Tel. 02361 205-0
www.sparkasse-re.de

Stille Nacht?

Während die meisten Menschen schlafen, machen andere die Nacht zum Tage. Wir bringen Licht ins Dunkel.

Kind der Backstube

Seit 1906 versorgt der Traditionsbäcker Neuhaus die Heimatstadt Herten mit handgemachten Backwaren. In der großen Backstube wirbelt das Team nachts, damit Brot und Brötchen morgens frisch in der Ladentheke liegen. Das Backtalent wurde dem heutigen Inhaber Marc Helmholz in die Wiege gelegt. Seine Großeltern und Eltern sind Bäcker. „Da verwundert es nicht, dass mein Laufstall nachts auch in der Backstube stand", erzählt er. Das Arbeiten in der Nacht begleitet ihn schon immer. „Um 23.45 Uhr gehts los", erklärt Marc Helmholz. „Erst sind die Brote dran, und dann kommen Brötchen und Kleingebäck." Wenn die Bäckerei Neuhaus wochentags um 4.30 Uhr öffnet, sind viele erste Backwaren fertig.

Körperliche Fitness und Zeitdruck

Neben der Herausforderung, nachts zu arbeiten, muss man in der Backstube auch einiges aushalten können. „Die Temperaturen sind sehr muckelig", sagt der Bäcker schmunzelnd. Hinzu kommt, dass die schweren, fast einen Meter langen Bleche, sicher getragen werden müssen. „Der Backofen hat eine Temperatur von 235 Grad Celsius. Konzentration ist also ein Muss." Er fügt hinzu: „Außerdem müssen wir alle die Uhr im Auge behalten, damit nichts anbrennt."

Teamarbeit unabdinglich

Obwohl die Arbeitsbedingungen für ihn und seine sechs Nachtbäcker eine Herausforderung sind, herrscht in der Backstube eine familiäre Atmosphäre. Marc Helmholz und sein Team haben immer einen lustigen Spruch auf Lager. „Das Miteinander hier ist uns sehr wichtig", meint Helmholz dazu, „wir haben in diesem Jahr keine Krankmeldung gehabt. Dazu trägt sicherlich auch die gute Gemeinschaft hier bei." Als Marc Helmholz die Hertener Traditionsbäckerei vor fast fünf Jahren übernahm, war das 14-köpfige Team unsicher, was sie nun erwarten wird. „Aber das hat sich schnell gelegt, mittlerweile sind wir ein eingeschweißtes Team", weiß der Bäcker zu berichten.

Corona und Krieg

Heute sind es nicht die Unsicherheiten eines neuen Inhabers, die dem Team zu schaffen machen. „Erst hat 2020 Corona zugeschlagen", erzählt Marc Helmholz. „Unser Kerngeschäft sind belegte Brötchen und da fast jeder im Homeoffice gearbeitet hat, hatten wir einen massiven Einnahmeneinbruch." Und nun ist vor der Krise nach der Krise: „Durch den traurigen Krieg in der Ukraine stehen wir wieder einmal vor großen Problemen. Unser Ofen wird mit Gas betrieben, und das merken wir natürlich auch bei den aktuellen Energiepreisen", meint Marc Helmholz nachdenklich. Auch die Mehlpreise hätten deutlich zugelegt. „Der Preis für 100 Kilogramm Mehl ist seit Beginn der Krise von 33 auf 55 Euro angestiegen." Aufgeben ist aber keine Option. Er will die Bäckerei trotz all der Probleme weiterbetreiben und sagt klar: „Wir sind zum Glück weit von einer Schließung entfernt."

Christine Alder

INFO

Bäckerei-Konditorei Neuhaus
Schützenstraße 60, 45699 Herten
02366 35175

Backstube in der Nacht: Marc Helmholz ist trotz hoher Temperaturen und viel Arbeit gut drauf.

Foto: André Chrost

Annegret Schneider pflegt die Bewohnerinnen und Bewohner des Theodor-Fliedner-Hauses in der Nacht.

In der Ruhe liegt die Kraft

Wenn jemand seit über 30 Jahren ausschließlich im Nachtdienst arbeitet, muss er die Zeit von Sonnenuntergang bis Aufgang lieben. Annegret Schneider ist genau so jemand. Eigentlich war die Nachtarbeit als Übergangslösung für ihre Familie gedacht und entwickelte sich dann zu einem Projekt auf Lebenszeit. „Die Kinder waren ja noch klein und wenn ich in der Nacht unterwegs war, konnte ich ab Mittag für sie da sein", erzählt die gut gelaunte 64 jährige Krankenschwester. Auf ihr Alter angesprochen witzelt sie „wenn ich in Rente gehe, kann ich direkt hier einziehen." Ganz so wahrscheinlich ist das aber nicht, denn mit drei Kindern, vier Enkelkindern und viel Sport ist Annegret Schneider fitter als manche 30jährige.

Ein offenes Ohr in der Nacht

Und diese Fitness braucht sie auch: 14 bis 15 Nachtdiensten pro Monat muss der Körper etwas entgegensetzen können. Darauf angesprochen meint Annegret Schneider: „Ich halte mich mit Fahrradfahren, walken und langen Spaziergängen fit." Wenn sie um 20:30 Uhr zur Dienstübergabe erscheint, warten immer neue Aufgaben auf sie. „Oft verarbeiten die alten Menschen in der Nacht Situationen, die sie am Tag erlebt haben und brauchen vor allem ein offenes Ohr." Gemeinsam mit einer weiteren Pflegekraft ist sie für vier Wohnbereiche im Theodor-Fliedner-Haus in Herten Westerholt zuständig. „Ich liebe die Ruhe in der Nacht", sagt sie, „in der Regel ist es angenehm ruhig auf der Station und ich kann konzentriert arbeiten." Sie hält inne und fügt schmunzelnd hinzu: „Manchmal geht's aber auch rund, insbesondere, wenn Bewohner nachts aufstehen und mit dem Koffer in der Hand auf Wanderschaft gehen." Wenn die Nacht lang und die Müdigkeit stärker wird, „suche ich mir eine sinnvolle Beschäftigung und gönne mir eine Tasse Kaffee, dann ist ein Tief schnell überwunden."

Highlight Silvester

Die Jahreszeit spielt bei der Nachtarbeit eine große Rolle und fällt ihr natürlich im Sommer leichter. „Im Winter gehe ich im Dunkeln zur Arbeit und komme im Dunkeln zurück. Da fehlt mir das Tageslicht." Aber auch der Winter hat seine schönen Seiten. „Mein Highlight ist Silvester. Dann haben wir von unserer Dachterrasse aus gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern eine Top-Aussicht auf das Feuerwerk. "

Christine Alder

Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen

INFO

Theodor-Fliedner-Haus
Annastraße 22, Herten Westerholt
0209 3615270

Foto: André Chrost

Alles im Blick?

Rainer Osigus ist umgeben von Bildschirmen. Seine Schicht bei der Leitstelle der Vestischen beginnt in der Regel gegen 4:00 Uhr nachts. Bei ihm laufen alle Informationen zusammen. Jeder Bus ist samt Fahrer(in) mit der Leitstelle in Herten verbunden und live zu verorten. Das schafft Sicherheit für alle. Die Fahrerinnen und Fahrer können ihm Nachrichten senden und vor allem einen Notruf platzieren, wenn ein Übergriff auf sie oder auf Fahrgäste abzusehen ist. „In solchen Fällen lasse ich natürlich alles andere stehen und liegen", betont Rainer Osigus. In den allermeisten Fällen sind es aber „nur" betrunkene Jugendliche, die den Fahrern das Leben in den Nachtstunden schwer machen. „Auf mehr als 50 Millionen Fahrten im Jahr kommen ungefähr 25 brenzlige Situationen oder Übergriffe. Wir bewegen uns also im marginalen Bereich."

Mine Öziri

INFO

www.vestische.de

Endlich wieder ausgeruht

Im Schlaflabor bleiben nächtliche Risikofaktoren nicht unentdeckt: Die Medizinische Fachangestellte Gina Tinnemeier verkabelt Philipp Schwarzhof für die Nacht.

Die meisten Menschen tun nachts vor allem eines: schlafen. Doch wenn der Schlaf gestört ist, drohen ernste Gesundheitsgefahren. Hilfe bieten Schlaflabore.

Es ist 21 Uhr. Philipp Schwarzhoff meldet sich mit einer Reisetasche am Empfang des S-med-Schlaflabors neben dem Knappschaftskrankenhaus Recklinghausen. Ein bisschen ist es wie das Einchecken im Hotel. Und auch die Zimmer, die Athen, Rom oder New York heißen, sind eine Mischung aus Krankenhauseinzel- und Hotelzimmer. „Die Betten sind sehr bequem. Und man hat sein eigenes Badezimmer", sagt der 38-jährige Recklinghäuser, der hier zu den jüngsten Patienten gehört. Auch der große Flatscreenfernseher verspricht ein wenig häuslichen Komfort. „Ein Kompromiss", gibt Prof. Dr. Ralf Siegert zu. „Eigentlich sollte man unmittelbar vor dem Schlafen nicht fernsehen, zumindest keine allzu spannenden Inhalte", so der Schlafmediziner und Leiter des Schlaflabors. Allerding haben die meisten, die hier zum „Probeschlafen" kommen, nicht bloß Einschlafprobleme, sondern eine sogenannte obstruktive Schlafapnoe. Das sind besonders viele und/oder langanhaltende Atemaussetzer während des Schlafens. So auch bei Philipp Schwarzhoff, der davon durch seine Partnerin erfuhr. Vor sechs Jahren war er deswegen schon an anderer Stelle in Behandlung und hatte eine Unterkieferschiene erhalten, die den Kiefer nach vorne schiebt und so den Verschluss der Atemwege verhindern sollte. Allerdings habe sich sein Kiefer „zurückreguliert", erklärt Prof. Siegert. Insgesamt drei Nächte verbrachte er deshalb im S-med-Schlaflabor – einmal ohne Schiene, einmal mit und einmal mit einer Atem-

maske, die durch Überdruck das Zusammenfallen der Halsmuskulatur verhindert. Diese erzielte die besten Ergebnisse und konnte die Aussetzer von 18 auf fünf pro Stunde reduzieren. „Aussetzer sind in gewissem Umfang normal, aber bei mehr als zehn in der Stunde und/oder wenn diese länger als zehn Sekunden andauern, ist eine Behandlung angezeigt", so Prof. Siegert.

Verschluss der Atemwege

Ursache ist oft ein Erschlaffen der Hals-Rachenmuskulatur. Dadurch kommt es zum Schnarchen und mitunter zum Verschluss der Atemwege. „Sobald die Sauerstoffsättigung ein kritisches Maß erreicht, sendet das Gehirn Aufweck-Signale, die verhindern, dass tiefere Schlafphasen erreicht werden. Es ist, als ob Sie nachts einen 4000er erklettern",

Es ist, als ob Sie nachts einen 4000er erklettern.

Prof. Dr. Ralf Siegert

schildert der Arzt u. a. für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Schlafmedizin sowie Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie.
Ein Schlafmedizinisches Zentrum betreibt auch das Klinikum Vest an der Paracelsus-Klinik Marl. Leiter ist Dr. Jens Geiseler. Der Chefarzt der Klinik für Pneumologie, Beatmungs- und Schlafmedizin erläutert: „Es gibt Patienten, die faktisch ein Drittel der Nacht nicht atmen. Sie fühlen sich dann am Morgen trotz vermeintlich ausreichender Schlafdauer nicht erholt oder sogar körperlich erschöpft. Am Tag zeigt sich eine verminderte Belastbarkeit und eine erhöhte Tagesmüdigkeit." Einige Betroffene merken allerdings lange gar nichts von den

Ab einem BMI von über 30 ist Gewichtsreduktion die beste Therapie.

Dr. Jens Geiseler, Paracelsus-Klinik

nächtlichen Aussetzern, insbesondere bei erhöhtem Blutdruck, weiß Dr. Geiseler – eine besonders tückische Kombination.

Höhere Sterblichkeit

Langfristig können Schlafstörungen nicht nur das Wohlbefinden, sondern auch das Herz-Infarkt- und Schlaganfallrisiko erhöhen, warnen die Experten. Weitere Folgen können Bluthochdruck, Diabetes und Übergewicht sein. Letzteres ist eine wesentliche Ursache für Atemaussetzer, so Dr. Geiseler – ein Teufelskreis. Glücklicherweise helfe in leichteren Fällen bereits eine Umstellung der Lebensgewohnheiten. „Ab einem Body-Mass-Index von über 30 ist Gewichtsreduktion die beste Therapie", so der Lungenfacharzt. Auch eine Verbesserung der sogenannten Schlafhygiene kann helfen (s. Tipps rechts). Effektiv sind einfache Hilfsmittel, die die Rückenlage und damit ein Absacken der Zunge in den Rachen verhindern. Sind anatomische Fehlstellungen wie ein fliehendes Kinn und/oder zu weit hinten sitzender Kiefer die Ursache, können Unterkieferschienen helfen. Weitere Therapien sind Elektrostimulationen der Zunge oder operative Eingriffe. In den meisten Fällen seien aber individuelle Beatmungsmasken das Mittel der Wahl, stimmen die Experten überein – so auch bei Patient Philipp Schwarzhoff. Auch wenn er zuvor selbst keinen hohen Leidensdruck verspürte, seit er die Schlafmaske nutzt, merkt er einen deutlichen Unterschied: „Ich bin viel ausgeruhter."

Jörn-Jakob Surkemper

WARNSIGNALE

- Tagesmüdigkeit/Sekundenschlaf trotz ausreichender Schlafdauer (etwa 6–8 h)
- starkes Schwitzen in der Nacht
- erhöhter Blutdruck
- lautes Schnarchen
- längere Atempausen und -aussetzer
- unruhige und schmerzende Beine
- Stress und sinkende Belastbarkeit
- schlechte Laune, Gereiztheit oder Depression
- Kopfschmerzen
- Konzentrationsschwäche

EXPERTENTIPPS FÜR BESSEREN SCHLAF

- Übergewicht reduzieren
- tagsüber Bewegung/körperliche Anstrengung
- ähnliche Schlafzeiten einhalten
- „auf die innere Uhr hören"
- 90 Minuten vor dem Schlafen zur Ruhe kommen
- keine größeren Mahlzeiten,
- keine starke körperliche oder geistige Anstrengung, keine dienstlichen Dinge,
- nur noch maßvolle Mediennutzung (keine allzu aufregenden Inhalte)
- Reduktion des Alkoholkonsums (höchstens ein Glas Wein am Abend)
- ruhige Umgebung (kein Lärm, kein grelles, flackerndes Licht)
- eine gute, nicht zu weiche Matratze
- moderate Raumtemperatur (16–20 Grad)
- nicht krampfhaft versuchen einzuschlafen, lieber beschäftigen, bis man müde wird
- autogenes Training / Entspannungsübungen
- nachts Rückenlage verhindern (bei Schnarchen und Atemaussetzern)

SCHLAFLABORE IM VEST*

- Schlafmed. Zentrum an der Paracelsus-Klinik Marl www.klinikum-vest.de
- S-med-Schlaflabor Recklinghausen smed-schlaflabor.de
- Schlaflabor Oer-Erkenschwick www.hno-wagner-koc.de
- Pneumologische Praxis/DGSM-Schlaflabor Hans-Joachim Arndt Oer-Erkenschwick www.lunge-schlaf-re.de
- Ambulantes Schlaflabor Castrop-Rauxel www.lungenarzt-hang.de

*kein Anspruch auf Vollständigkeit, keine Empfehlung!

Fotos: Marco Stepniak, Klinikum Vest

Tageszeit der Lust

Wenn es dämmert, dann blüht das Geschäft mit der käuflichen Liebe. Sexarbeit ist vielfältig. Kevin hat lange im Vest gelebt. Nun bietet er als Callboy „Wellness für Frauen“.

Es ist keine echte Kundin, die Kevin heute für unser Foto-Shooting vor dem Festspielhaus in Recklinghausen trifft. Ungewöhnlich wäre dieser Treffpunkt aber nicht, sagt der 42-Jährige, der auch Kundinnen im Vest hat: „Ich gehe mit den Damen oft zu Kulturveranstaltungen, spiele den neuen Freund auf einer Hochzeit oder fahre mit in den Urlaub.“ Es gehe auch um Zärtlichkeiten und/oder Sex, doch die meisten Frauen wollten sich vorher gut und geistreich unterhalten. „Wellness für Frauen“ lautet sein Angebot kurz und knapp.
300 bis 500 Euro nimmt Kevin für zwei Stunden. Entsprechend gut situiert sind seine Kundinnen. In etwa zwei von zehn Fällen buchen ihn auch Paare, die etwas Abwechslung in ihr Liebesleben bringen wollen. Etwa 60 Prozent seien jedoch liierte Frauen zwischen 35 und 60 – oft ohne, manchmal aber auch mit Wissen des Partners.

Männer denken nur an sich

„Viele Frauen wollen sich nicht trennen, sind aber sexuell frustriert. Mit ihrem Partner haben sie entweder keinen Sex mehr, oder er ist nicht erfüllend. Männer denken dabei oft nur an sich und die Frauen trauen sich nicht, mit ihrem Partner über ihre Wünsche zu sprechen“, erklärt sich Kevin die Nachfrage nach einem Callboy. Zudem sei die Sache mit ihm klarer als mit einer Affäre, bei der sich vielleicht einer verliebt und es kompliziert wird. Auch der Partner könne damit besser leben. Einige würden ihren Frauen sogar eine Nacht mit ihm zu bestimmten Anlässen schenken.

Wie wird man Callboy?

„Die Idee hatte ich schon mit 21 Jahren. Ich habe das damals aber schnell wieder verworfen“, erinnert sich der Wahl-Dortmunder, der vorher in Dorsten, Haltern und Marl gelebt hat. Stattdessen machte er zunächst eine Ausbildung zum Gas-Wasserinstallateur, arbeitete im Verkauf von zwei Zoofachhandlungen und ließ sich später zum Glühtechniker umschulen. Privat war er mit seiner langjährigen Partnerin experimentierfreudig. Kevin ging früher auch gerne in Swingerclubs. Nach der Trennung genoss er das Singledasein. Eine Frau, die schon Erfahrung mit einem Callboy hatte, sagte ihm, dass er auch gut als solcher arbeiten könne.
„Bei der Recherche bin ich auf das Callboy-Verzeichnis.com gestoßen und hab mich da beworben.“ Es dauerte eine Weile, bis es richtig anlief. „Manche Frauen überlegen mehrere Monate, bis sie den Schritt wagen“, sagt er. Eine Frau abgelehnt habe er übrigens noch nie. „Einige meiner Kollegen lassen sich vorab Fotos schicken. Das würde ich nicht tun. Jede Frau hat Liebe und Zärtlichkeit verdient.“ Wenn sie ihm persönlich nicht gefalle – und das komme vor – sei es eben einfach ein Job. Und wenn die Kundin am Ende glücklich sei und sich bedanke, dann ziehe er daraus ebenfalls eine tiefe Befriedigung. Für ihn sei Callboy ein Traumjob, auch wenn er weiterhin in seinem Hauptberuf arbeitet, der ihm die nötige Sicherheit auch im Hinblick auf die Rente gibt.

Traumjob Sexarbeit?

Sexarbeit – ein Job wie jeder andere oder gar Traumberuf? Vielen dürfte diese Vorstellung zuwider sein. Unstrittig ist: Auch wenn Sexarbeit für Frauen stark im Kommen sei, wie Kevin prognostiziert, die überwiegende Mehrheit der Prostituierten ist weiblich. Auf 100 Callboys in Deutschland kommen vielleicht 30.000 Escort-Damen, schätzt er. Ein Traumjob wie für ihn sei es für viele Frauen vermutlich nicht. Viele arbeiten auch im Laufhaus oder auf dem Straßenstrich, bedienen zehn oder mehr Kunden pro Nacht und verdienen vielleicht 30 Euro pro Kunde. Das sei schlimm. Verbote und Kriminalisierung helfen jedoch nicht weiter, sondern „fördern kriminelle Strukturen“, so die Position des Bundesverbandes für erotische und sexuelle Dienstleistungen e. V. Das glaubt auch Kevin: „Verhindern kann man es eh nicht.“ Er begrüßt vielmehr, dass Frauen zunehmend die gleichen Rechte beanspruchen. „Bei Männern ist es seit Jahren geduldet. Aber Frauen haben die gleichen Bedürfnisse.“ Er appelliert: „Frauen sollen sich das gönnen, was sie wollen, und sich nicht davon abschrecken lassen, dass es vielleicht ein Tabu ist. Macht einfach, was euer Gefühl euch sagt“, spricht er die Damenwelt direkt an.

Jörn-Jakob Surkemper

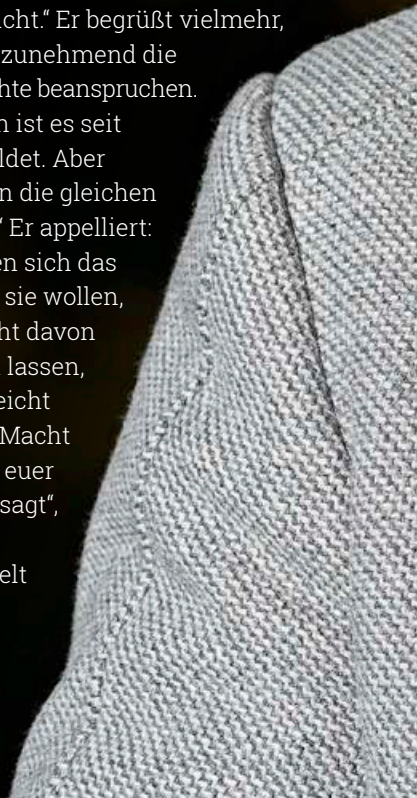


Foto: Volker Beushausen

INFO

www.callboy-kevin.com
www.berufsverband-sexarbeit.de
www.madonna-ev.de
www.diakonie-kreis-re.de/beratung/hilfen-fuer-frauen

Beratungsstelle Sexuelle Gesundheit - AIDS/STI
Tel: 02365 - 935-7540
aids-beratung@kreis-re.de
www.kreis-re.de/aids

Versorgung rund um die Uhr

Bei Dunkelheit bietet das Abfallkraftwerk RZR Herten ein besonders beeindruckendes Bild. Von nächtlicher Beschaulichkeit kann dabei keine Rede sein. Denn zu später Stunde laufen hier die gleichen Prozesse ab wie am Tag. Das RZR arbeitet rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr. Dafür sorgt ein Drei-Schicht-Betrieb. Damit wird zum einen sichergestellt, dass die Abfallentsorgung in der Region bis zum letzten Schritt reibungslos funktioniert. Ein großer Abfallbunker liefert dem Werk auch nachts und an Feiertagen – also wenn keine Tonnen-Leerung erfolgt – den nötigen Brennstoff. Zum anderen gewährleistet das RZR auch in diesen schwierigen Zeiten die Versorgungssicherheit in Sachen Energie. Es beliefert die Hertener Stadtwerke jährlich mit rund 160 GWh Strom. Das entspricht dem Bedarf von 50.000 Haushalten. Hinzu kommt die Fernwärme aus dem RZR für die Fernwärmeschiene Ruhr und das benachbarte Industriegebiet. Bald wird das Werk zudem Wasserstoff produzieren. Und das alles geschieht auf grüne, sprich klimafreundliche Art und Weise. Denn die Energieerzeugung aus Abfall ersetzt fossile Brennstoffe. Und zugleich verhindert die thermische Verwertung von Siedlungsabfällen – gegenüber der Entsorgung auf Deponien wie in vielen anderen europäischen Ländern – die Entstehung von besonders klimaschädlichem Methan. **Daniel Boss**

INFO

www.agr.de

Foto: Markus Mucha

Tag und Nacht ein offenes Ohr

Nachts wiegen Ängste und Sorgen oft am schwersten. Gut, dass bei der Telefonseelsorge im Kreis Recklinghausen zu jeder Zeit jemand ein offenes Ohr für Kummer und Probleme hat.

Vor den Fenstern durchbricht das Licht der Straßenlaternen die Dunkelheit. Drinnen klingelt das Telefon. Martin Rosenkranz weiß nicht, wer am anderen Ende der Leitung sein wird. Was er aber weiß: Dieser Mensch braucht jemanden zum Reden. Und zwar genau jetzt. Schuldgefühle, Trennungsschmerz, Krankheit, Existenzängste, Suizidgedanken – „die Themen der nächtlichen Anrufe unterscheiden sich nicht signifikant von denen am Tag", hat der 68-Jährige in den vergangenen Jahrzehnten festgestellt, „doch nachts, wenn man durch nichts abgelenkt wird, wiegt alles schwerer." Martin Rosenkranz ist für die Telefonseelsorge im Einsatz. Im Schnitt fünf bis sieben Stunden die Woche, wie alle etwa 100 Ehrenamtlichen aus diesem Tätigkeitsfeld im Kreis Recklinghausen. Den eigentlichen Diensten geht eine einjährige Ausbildung voraus. Regelmäßige Fortbildungen und Supervisionen unterstützen die Freiwilligen bei ihrer Arbeit.

Die „TelefonSeelsorge" im Kreis Recklinghausen wird sowohl von evangelischer als auch katholischer Kirche getragen und von der Sparkasse Vest unterstützt. Ein Angebot rund um die Uhr ist selbstverständlich. Daher gehören für die Ehrenamtlichen fünf Nachtschichten im Jahr dazu: Krisenbereitschaft zwischen 22:30 Uhr und sieben Uhr morgens. „Bis zu 15 Telefonate werden in dieser Zeit geführt", erklärt der Kaufmann in der Immobilienbranche. Von ein paar Minuten bis zu einer Stunde kann ein Gespräch dauern. Die meisten der Anrufenden sind 50 Jahre und älter, nur zehn Prozent 20 Jahre und jünger. Manche nennen ihre Namen. Andere erkundigen sich vorab ausdrücklich nach der zugesicherten Anonymität. Für den Ehrenamtlichen völlig verständlich: „Die Menschen kehren ja im Gespräch ihr Innerstes nach außen."

Digitale Hilfsangebote

Der Gesprächsbedarf ist groß: „Auf etwa 12.000 Gespräche kommen 50.000 Versuche, uns zu erreichen", sagt Martin Rosenkranz. Schnell sind die Leitungen besetzt, nicht jeder kommt direkt durch. Längst wurde die Telefonseelsorge um die Beratung per Chat oder Mail erweitert. Dazu gibt es den Krisenkompass, eine App fürs Smartphone, als zusätzliches Hilfsangebot für Menschen in seelischen Notlagen. Bei der Telefonseelsorge seien Spaßanrufe deutlich zurückgegangen, konnte Martin Rosenkranz feststellen. Zugenommen dagegen haben in den vergangen Jahren Themen rund um psychische Erkrankungen. Sie bestimmen mehr als ein Drittel aller Telefonate. Das große Oberthema über allem, wie es der Ehrenamtliche nennt, ist jedoch die Einsamkeit: „Die Menschen haben niemanden zum Reden – das schwingt in fast allen Gesprächen mit, auch ohne immer explizit benannt zu werden." Ganz wichtig bei jedem Telefonat: Die Menschen ernst nehmen, ihnen Wertschätzung entgegen bringen. „Im Zwiegespräch mit einem anderen Menschen lassen sich manchmal die eigenen Gedanken besser sortieren", so hat es Martin Rosenkranz wahrgenommen, „schon das kann helfen." Trotz aller Tragik birgt diese Aufgabe auch Schönes: Positive Rückmeldungen, zumeist am Ende eines Gesprächs. „Jetzt weiß ich wieder weiter", heißt es dann beispielsweise. Und fast immer: „Danke, dass Sie da waren!"

Dr. Ramona Vauseweh

INFO

Telefonseelsorge im Kreis Recklinghausen
Hotline 0800-1110111
Chatten, Mailen, Krisenkompass:
telefonseelsorge-re.de

Foto: Volker Beushausen

Nachts im Knast

Die JVA in Castrop-Rauxel hat klare Regeln: ab 22:00 Uhr muss jeder, der nicht arbeitet, in seiner Stube sein.

Hinter den viereinhalb Meter hohen Zäunen der Justizvollzugsanstalt (JVA) in Castrop-Rauxel verbirgt sich ein nahezu autarker Stadtteil: Waschsalon, Bücherei, Kantine, Kraftraum, Barber-Shop, ein kleiner Zoo mit Gänsen und Ziegen sowie viele Werkstätten, in denen ein großer Teil der Gefangenen arbeitet. Um die 350 Männer sitzen hier aktuell Haftstrafen bis zu lebenslänglich ab. Suchtberater, medizinischer Dienst und psychologische Gutachter entscheiden zu Beginn über die Eignung für einen offenen Vollzug. „Einen Akutsüchtigen kann ich hier beispielsweise nicht halten", erklärt Leiter des Allgemeinen Vollzugdienstes Armin Kersting. Er ist überzeugt, dass Castrop-Rauxel „die Sonne unter den Vollzugsanstalten" ist, und fügt hinzu: „Wir schauen, welche Talente der Gefangene mitbringt, ob die Vertragsfähigkeit für vollzugsöffnende Maßnahmen gegeben ist und schaffen im besten Fall individuelle Angebote, um für ein Leben danach fit zu sein." Nutzt ein Häftling dieses Vertrauen aus, ist eine Überleitung an die geschlossene Anstalt aber jederzeit möglich.

Ein Häftling der JVA in seiner Stube.

RAF-Terroristen in der JVA

Das geht auch andersrum – wie bei einigen RAF-Terroristen. Sie haben den ersten Teil ihrer Haftstrafen im Hochsicherheitstrakt Bochum verbracht, bevor sie in den offenen Vollzug nach Castrop-Rauxel verlegt wurden. „Die durften vorher keine zwei Meter unbewacht gehen und waren fast überfordert, als sie hier aus dem Bus ausgestiegen sind", so Kersting. Umso schöner, dass sie die Zeit im offenen Vollzug sinnvoll genutzt, und Studium und Ausbildung nachgeholt haben.

Die Geschichten über die Wege in die Kriminalität sind vielfältig. Wenn es überhaupt eine Konstante in der Biografie vieler Häftlinge gebe, sei es die Strukturlosigkeit, berichtet Kersting: „Zeitig ins Bett, morgens aufstehen, duschen, zur Arbeit – diese Routine lernen die meisten erst hier." Die Bediensteten schalten um 6 Uhr morgens das Licht in den Hafthäusern an. Ein junger Häftling erzählt, dass er bereits mit 17 seinen ersten Raubüberfall auf eine Spielhalle gemacht hat – „getrieben von der Hoffnung auf das schnelle Geld." Dafür verbüßte er dreieinhalb Jahre in einer geschlossenen Anstalt. „Das war eine ganz andere Nummer", sagt er und spricht von einer „harten Zeit". Aktuell ist er in Castrop-Rauxel, weil er als Vorbestrafter wiederholt ohne Führerschein gefahren ist. „Ich habe meine Lektion gelernt", betont er. „Schließlich habe ich jetzt Kinder und will nicht, dass die das Gleiche durchmachen wie ich." Seine Frau und die Kleinen darf er an Wochenenden oder an Urlaubstagen besuchen, bis die 17 Monate Freiheitsstrafe rum sind.

Mine Öziri

INFO

Justizvollzugsanstalt Castrop-Rauxel
02305 983-0
www.jva-castrop-rauxel.nrw.de

Foto: Felix Kleymann

Allein im Freizeitbad

So manch einer mag sich schon einmal gefragt haben: Was passiert eigentlich nachts im Copa Ca Backum, wenn alle Gäste das Bad verlassen haben?

Wenn Julia, die Meisterin für Bäderbetriebe, ihre Spätschicht im Copa Ca Backum antritt, liegen vielseitige Aufgaben vor ihr: Regelmäßig prüft sie die aufwendige Technik vom Sport- und Spaßbad und ist Ansprechpartnerin für Badegäste sowie Kollegen und Kolleginnen. Im Copa Ca Backum gehört Julia mittlerweile zu den alten Hasen. „Ich habe mit 16 Jahren meine Ausbildung hier angefangen. Die Arbeit hat mir immer viel Spaß gemacht", erzählt die 29-Jährige.

Wenn alle Gäste das Copa Ca Backum verlassen haben, wird es ruhig. Die Wasseroberflächen der Becken sind glatt und seidig. Jetzt ist die Zeit, in der Julia die Werte der Becken noch einmal per Hand überprüft – zusätzlich zur automatischen Wasserqualitätsmessung. Alles wird sorgfältig dokumentiert. Für ihren Job ist Julia auch gut zu Fuß: „Bei den Strecken durch die Technikräume und die Wege vom Sport- zum Spaßbad kommt in einer Schicht einiges an Kilometern zusammen", sagt sie. Nach ihrer Spätschicht ist sie manchmal auch geschafft.

Am späten Abend allein durch die Technikräume zu gehen ist Routine für die Meisterin für Bäderbetriebe. Ab und an gibt es auch amüsante Zwischenfälle: „Wenn der letzte Gast das Bad verlassen hat, kann es schon mal vorkommen, dass er anschließend wieder vor der Tür steht, weil er etwas vergessen hat", erzählt Julia. **C. Alder**

Hertener Stadtwerke
Leistung voller Leben

INFO

www.copacabackum.de

Julia ist Meisterin für Bäderbetriebe. Zu ihrem Job gehören auch routinemäßige Kontrollgänge im Copa Ca Backum.

Wenn's schnell gehen muss

Dirk Rubelt ist immer einer der Ersten vor Ort. Er ist Teil des Bereitschaftsteams der Sparkasse Vest Recklinghausen.

Dass das Telefon von Dirk Rubelt um 3 Uhr morgens klingelt, ist keine Seltenheit. Ein nächtlicher Alarm in einer Filiale der Sparkasse Vest Recklinghausen kommt oft um eine „eher unmenschliche" Zeit. Dirk Rubelt ist dann hellwach, zieht sich im Rekordtempo an und fährt los. Oft weiß er nicht, was ihn vor Ort erwartet. Der Anruf kommt von einer Wachfirma, bei der alle Anrufe zentral eingehen. Er ist einer von fünf Kollegen, die sich abwechseln: Eine Woche lang, von montags 17 Uhr bis zum nächsten Montag um 7 Uhr morgens sind sie in Alarmbereitschaft. „Im schlimmsten Fall ist es ein Notfall, wie eine Geldautomatensprengung, im besten Fall, ein Fehlalarm", so Dirk Rubelt. Dazwischen ist jede Menge Luft für Variation: Wenn auch sehr selten, kann es vorkommen, dass Personen nachts in einer Filiale festsitzen – dann muss die Polizei oder die Feuerwehr dazukommen. Besonders ärgerlich ist es, „wenn Scheiben eingeschlagen werden und Personen mitten in der Nacht randalieren", berichtet er. Im Laufe der Jahre hat er sich ein stabiles Nervenkostüm angelegt und ist mit dem Einsatzteam der Kripo per du. „Was auch immer nachts passiert, unser Augenmerk liegt darauf, die Situation zu lösen – und zwar so, dass die Filiale am nächsten Tag wieder reibungslos funktioniert." Auf diese Weise bekommen die Kundinnen und Kunden der Sparkasse am Folgetag nichts mit. Es ist die ruhige Art Dirk Rubelts, die alle aufatmen lässt, wenn er vor Ort erscheint. Seine 14 Jahre Berufserfahrung zahlen sich in Krisensituationen aus. „Weise und überlegt handeln – damit fährt man am besten", erklärt er und fügt schmunzelnd hinzu „trotzdem bin ich ein Mensch, der auch mal flucht, wenn man für einen Fehlalarm quer durchs Vest fährt.

Jennifer von Glahn/Ruzica Sola

Sparkasse
Vest Recklinghausen

INFO

www.sparkasse-re.de

Fotos: Marco Stepniak, André Chrost

Foto: Volker Beushausen

Powerpop-Punk with Love

Die Band Almost Lovers füllen mit ihrer Aura und ihren soften Punkbeats die Bühne des AKZ und den dazugehörigen Raum. Mit Eistee und Bier für 1,50 Euro zaubern die Botschafter alternativer Kultur in Recklinghausen Süd jeden Monat ein feines Abendprogramm mit Livemusik. Es lohnt sich daher, auf den Social-Media-Seiten des AKZ vorbeizuschauen und die neuesten Konzerte oder kreativen Workshops mitzunehmen.

INFO

Facebook: @akzrecklinghausen
Insta: akz_recklinghausen

Der Terminkalender fürs Vest – präsentiert von:

Hertener Stadtwerke
Leistung voller Leben

Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen

Sparkasse Vest Recklinghausen

Januar | Februar | März

VEST ERLEBEN

Don’t look up?!

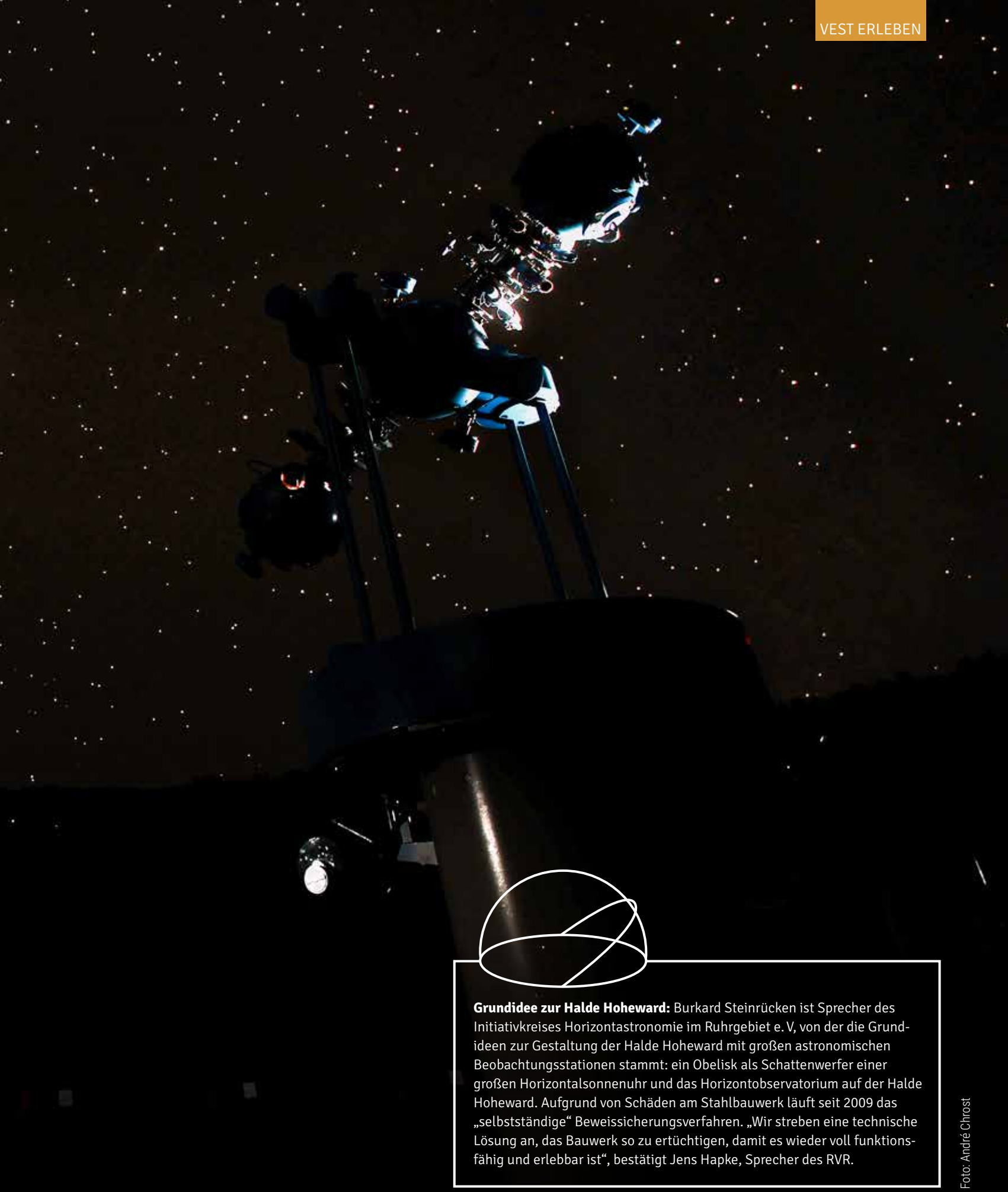
Zumindest der Blick von Dr. Burkard Steinrücken geht nach oben: zu den Sternen, Planeten und Galaxien.

Dr. Burkard Steinrücken ist sicher, dass der Mensch eine Faszination für das offensichtlich Unbekannte mitbringt. Er ist auch sicher, dass die interdisziplinäre Astronomie als wichtige Schnittstelle zu den Naturwissenschaften und den Geisteswissenschaften eine hohe Aufmerksamkeit verdient, steckt sie doch in den simpelsten Sachen unseres Alltags. „Nehmen wir nur die Sonne, den Mond und die fünf Planeten Merkur, Venus, Mars, Jupiter und Saturn; diese sieben Wandelsterne sind die Namensgeber unserer sieben Wochentage“, erklärt er. Er und sein Team planen, die Schulen im Vest in den kommenden Jahren durch wissenschaftliche Veranstaltungen im Rahmen einer „Science Factory“ zu unterstützen. Ein wichtiger Schritt, um jungen Menschen im Kreis die Themen der Astronomie und Himmelskunde näherzubringen. „Mit unserem Teleskop und dem Planetarium können wir mit Schülerinnen und Schülern astronomische Projekte durchführen und die Komplexität technischer und naturwissenschaftlicher Fragestellungen runterbrechen“, erklärt er und fügt hinzu: „Wenn Kids die Natur auf diese Weise erleben, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass sie ihr Interesse für MINT-Fächer wie Physik, Chemie, Biologie, Mathematik, Informatik entdecken.“ Das Angebot der geplanten Science Factory ermöglicht unter anderem Livebeobachtungen mittels robotischer Teleskope am anderen Ende der Welt. Bereits jetzt laufen interaktive Workshops dieser Art. „Bis 2025 könnte grünes Licht für ein Science-Factory-Programm da sein“, freut sich der Leiter.

INFO

www.sternwarte-recklinghausen.de
02361 23134
info@sternwarte-recklinghausen.de

Teilchenphysiker Burkard Steinrücken leitet seit 1996 die Westfälische Volkssternwarte und das Planetarium Recklinghausen.



Grundidee zur Halde Hoheward: Burkard Steinrücken ist Sprecher des Initiativkreises Horizontastronomie im Ruhrgebiet e. V, von der die Grundideen zur Gestaltung der Halde Hoheward mit großen astronomischen Beobachtungsstationen stammt: ein Obelisk als Schattenwerfer einer großen Horizontalsonnenuhr und das Horizontobservatorium auf der Halde Hoheward. Aufgrund von Schäden am Stahlbauwerk läuft seit 2009 das „selbstständige“ Beweissicherungsverfahren. „Wir streben eine technische Lösung an, das Bauwerk so zu ertüchtigen, damit es wieder voll funktionsfähig und erlebbar ist“, bestätigt Jens Hapke, Sprecher des RVR.

Foto: André Chrost

Party ante portas!

Das vestische Nachtleben hat einiges zu bieten: Bier, Cocktails, Livemusik oder Waffeln mit Sahne – jede Pore der Glückseligkeit findet ihren Wohlfühlort! Wir stellen vor.

Liquid Lounge

In Waltrop ist die Liquid Lounge, gerne auch „Lilo“ genannt, berühmt. Denn in der Lilo ist immer was los – und das zu ganz besonderen Öffnungszeiten. Denn Open Doors ist hier eben zu den klassischen „Cocktailzeiten“, freitags und samstags von 19 Uhr bis 3 Uhr nachts. Die Auswahl ist riesig, denn noch größer als die Cocktailkarte, ist die für Spirituosen hinter der Theke. Whisky, Gin, Rum, Tequila und Champagner – hier bleibt kein Wunsch unerfüllt. Genauso weit gefächert ist die musikalische Untermalung: Bei Rock, Pop, Techno und Klassikern ist die Stimmung stets ausgelassen.
Liquid Lounge, Bissenkamp 3, Waltrop

Le Mirage Recklinghausen

Das Le Mirage in Recklinghausen ist seit über 16 Jahren Herberge diverser Dart-Mannschaften. Aktuell sind es drei an der Zahl, die die urige Gaststätte ihr Clubhaus nennen dürfen. An fast jedem Wochenende trifft sich dort die Wurf-Elite des Kreises – und darüber hinaus. Aber auch trainiert wird fleißig. Jeden Montag um 19 Uhr öffnen sich die Pforten zum gemeinschaftlichen Triple-20-Treffen. Interessierte sind herzlich eingeladen, Ambiente und Armmuskulatur anzutesten.
Le Mirage, Große-Perdekamp-Straße 23, Recklinghausen

Mulvany's Irish Pub Marl

Es gibt kaum eine deutsche Stadt ohne irische Kneipenkultur. Man könnte also meinen, der Irish Pub neben der Marler St.-Gerorgs-Kirche sei bloß ein weiterer Guinness-Ausschank. Weit gefehlt: Der Pub ist nicht einfach Gastwirtschaft mit irischem Exportbier, er ist ein Stück Irland. Darauf schwört Chef Cinéad Ò'Sírín in traditionell irisch-gälischer Manier. Auch was die Marler Historie betrifft, ist die Gastronomie ein besonderes Stück Fachwerk: Seit 100 Jahren wird dort in wechselnder Inhaberschaft Bier gezapft.
Mulvany's Irish Pub, Hochstr. 1, Marl

Johnny Canone Datteln

Morgens Waffeln, mittags Chili con Carne, abends Cocktails – Johnny Canone bezeichnet sich selbst zwar als Cantina Mexicana, hat aber noch allerhand mehr zu bieten. Auch die Cocktailkarte kann sich sehen lassen. Zwischen scharfsinnigen Wortkreationen wie „Bloody Juanita" gibt es auch altbewährte Klassiker. Mit einem ausgefeilten Karaoke- und Musikprogramm wird auch die letzte Bastion der Skepsis eingerissen: Am 23. Dezember zum Beispiel spielt dort die Sparkassen-Clubraum-Band Zoschimoto. Aye, caramba!
Johnny Canone, Hochstraße 5, Datteln

Fotos: Felix Kleymann / Marco Stepniak

Romantik im Lichtermeer

Eine Auszeit bis in die Nacht hinein – nicht nur für Paare. Dafür bietet das Copa Ca Backum Candlelight-Schwimmen.

Speziell für diesen Abend wird das Copa Ca Backum liebevoll in ein leuchtendes Lichtermeer verwandelt. Überall stehen Kerzen am Beckenrand: Es ist Candlelight-Schwimmen. Unterwasserscheinwerfern tauchen das Erlebnis- und das Solebecken sowie den Whirlpool in wechselnde Farben. Das Raumlicht ist gedimmt, und so nimmt man die Farben und die Lichterketten an den Säulen noch intensiver wahr. Auf dem Wasser schwimmen Lichtwasserbälle, die genau wie die Becken in unterschiedlichen Farben leuchten. Im Hintergrund läuft entspannende Musik – alles perfekt für einen romantischen Abend.

Zu den vielen Besuchern gehören am Freitagabend auch Joanna und Peter Fonrobert. „Wir sind heute das erste Mal im Copa Ca Backum und sehr gespannt, was uns hier erwartet", sagt Peter Fonrobert. Das sympathische Paar ist seit 17 Jahren verheiratet und, so Joanna Fonrobert schmunzelnd, „da bleibt im Alltag nicht viel Zeit für Romantik." Das Candlelight-Schwimmen im Copa Ca Backum bietet da genau die richtige Möglichkeit.

Das Ehepaar ist beim ersten Eindruck begeistert. „Das sieht alles sehr einladend aus", sagt Joanna Fonrobert.

Die 42-jährige Finanzbuchhalterin und ihr Mann haben heute Abend die Oma für die Kinderbetreuung eingespannt, und Peter Fonrobert ergänzt: „Jetzt haben wir einfach mal Zeit nur für uns." Das Konzept vom Candlelight-Schwimmen ist für das Paar aufgegangen. „Wir haben lange im Solebad gelegen und in den Sternenhimmel geschaut", so Joanna Fonrobert. Auch ihr Mann bestätigt: „Wir sind komplett entspannt." Und so steht für beide fest, dass sie auf jeden Fall wieder ins Copa kommen werden.

Christine Alder

Hertener Stadtwerke
Leistung voller Leben

INFO

Copa Ca Backum
Candlelight-Schwimmen:
Bis März 2023 jeden zweiten Freitag ab 19 Uhr. www.copacabackum.de

Im warmen Wasser und buntem Lichtermeer genießen Peter und Joanna Fonrobert ihre Auszeit.

Bock auf Blockbuster

Zu den Attraktionen der Kinowelt im Vest gehört das Central Kino Center in Dorsten-Holsterhausen an der Borkener Straße 137. Neben aktuellen Blockbustern gibt es spezielle Programme wie „Kirche und Kino“ oder das Kino-Café. Beliebt ist auch die Ladies-Night, bei der es zur Vorpremiere einen Piccolo dazu gibt.

Kinospaß in Marl bieten die Loe Studios an der Hülsstraße 23. Ein Highlight sind die „D-Box Motion Seats“: Die Sessel lassen sich vor und zurück, seitlich sowie hoch und runter manövrieren. Abgestimmt auf die Filmhandlung wird das Kinoerlebnis so im wahrsten Sinne des Wortes sehr bewegend.

Das größte Kino im Kreis Recklinghausen ist die Cineworld an der Kemnastraße 3 in Recklinghausen. Neben dem aktuellen Kinoprogramm gibt es hier auch verschiedene Events: Großes Kino für die Kleinsten im Alter von drei bis sechs Jahren, Opernübertragungen oder den Kaffeeklatsch, bei dem es zum Film Kuchen und mehr gibt.

regiofreizeit.de

Fotos: André Chrost, regiofreizeit, pexels-pavel-danilyuk

Aktion der Herzlichkeit

Zum Jahresende sehen viele Menschen sorgenvoll in die Zukunft. Der Wunschbaum beschert ihnen eine Freude.

Der 29-jährige David Sierputzowski möchte mithilfe der Wunschbaum-Aktion seiner Tochter einen Teddy schenken.

Steigende Kosten belasten derzeit viele Menschen, und für solche, die am Rande der Gesellschaft stehen, wird Weihnachten zur Herausforderung. David Sierzputowski ist einer von ihnen und steht stellvertretend für viele Menschen, die die verschiedenen Institutionen der Diakonie im Vest unterstützen. Die Wohnungslosenhilfe in Herten gehört zu den Einrichtungen, in der Menschen mithilfe der Wunschbaum-Aktion ein Geschenk erhalten können – Menschen, die an Weihnachten sonst nichts bekommen würden. „In diesem Jahr trifft es viele besonders hart. Wir hatten noch nie so viele Wünsche nach Lebensmittelgutscheinen", so Jonas Franzen von der Wohnungslosenhilfe.

Bescheidene Wünsche

„Das Prinzip der Aktion der Sparkasse Vest Recklinghausen, der Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen sowie der Hertener Stadtwerke ist simpel: Jeder, der helfen möchte, kann in der Geschäftsstelle einen Anhänger vom Baum nehmen und einen Herzenswunsch erfüllen", so Oliver Chochollek, stellvertretender Beratungscenter-Leiter für das Beratungscenter in Herten. Die Wunschbäume findet man auch in den Hauptgeschäftsstellen der Sparkasse in Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Marl, Oer-Erkenschwick, in Recklinghausen-Mitte und Süd, in Waltrop sowie im Kundenzentrum der Hertener Stadtwerke. Die Wünsche sind bescheiden – Selbstverständlichkeiten wie Schuhe, eine Spieluhr fürs Baby oder auch ein Rasierer.

Einen Teddy für die Tochter

David Sierputzowski möchte seiner kleine Tochter gerne einen großen Teddybären kaufen. Der sympathische Dachdecker wird seit zwei Jahren von Jonas Franzen begleitet. Nachdem er eine Zeit lang auf der Straße gelebt hat, ist er nun in einer Wohngemeinschaft der Diakonie untergekommen und versucht, sein Leben neu zu ordnen. Ausstehende Gehaltszahlungen und Konflikte in der Beziehung führten bei ihm zur Wohnungslosigkeit. „Das kann so schnell gehen", meint der 29-Jährige nachdenklich. Jetzt hofft er, seiner Tochter zu Weihnachten ihren Herzenswunsch erfüllen zu können. Die Geschenke werden in den Einrichtungen der Diakonie im Rahmen einer festlichen Weihnachtsfeier an die Wünschenden verteilt. **CA**

Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen

Sparkasse Vest Recklinghausen

Hertener Stadtwerke – Leistung voller Leben

Gewinnen mit Energiesparen

Bei Vest Future können sich Vereine um Spenden für Energiesparprojekte bewerben.

Eine neue LED-Flutlichtanlage oder LED-Beleuchtung für die Sport- oder Reithalle? Energiesparunterricht? Oder ein energiesparender Kompressor zur Befüllung von Taucherflaschen? Die Projekte, mit denen sich Vereine bei Vest Future bewerben, sind so vielfältig wie nachhaltig. Denn ein Energiesparprojekt ist Voraussetzung, um bei der zwölften Runde des Vereinswettbewerbs der Sparkasse Vest mitzumachen.

Egal ob es der Austausch von Glühbirnen, die Modernisierung der Heizungsanlage, die Anschaffung einer energiesparenden Waschmaschine für die Mannschaftstrikots oder der Tausch von Fenstern im Vereinsheim ist – die Sparkasse Vest fördert große wie kleine Projekte. „Wichtig ist: die Projekte müssen das Ziel haben, Energie im Verein einzusparen", sagt Sebastian Thöing von der Sparkasse Vest. Privathaushalte und die Wirtschaft stehen aufgrund der massiv gestiegenen Energiepreise vor zahlreichen Herausforderungen. Dasselbe trifft aber auch auf Vereine zu. „Und genau die möchten wir mit der diesjährigen Aktion fördern", so Thöing. Alle Vereine können teilnehmen – das ist in diesem Jahr neu. War die Teilnahme zuvor Vereinen vorbehalten, die die Jugend förderten, kann jetzt jeder gemeinnützige Verein aus dem Vest mitmachen. Auch Fördervereine von Kindergärten oder Vereine für Senioren, Kleingartenvereine und Co. können in diesem Jahr profitieren. Neu ist auch der Name: Aus „All for Vest Future" wird „Vest Future".

Am Ende entscheiden Bürgerinnen und Bürger, Vereinsmitglieder, Bekannte und Verwandte über den Erfolg. Denn bei Vest Future kommt es darauf an, möglichst viele Menschen von dem eigenen Projekt zu überzeugen. Das Projekt, das am Ende der Aktion die meisten Sterne bekommen hat, gewinnt auch die höchstdotierte Förderung. Vest Future läuft bis Sonntag, 30. April 2023.

Sparkasse
Vest Recklinghausen

INFO

Jeder kann abstimmen über:
www.vestfuture.de

Fotos: istockphoto.com, André Chrost

Highlights

DORSTEN

Humppa con Panhas

Ironie und Komik treffen auf finnischen Polka, Lady Gaga und deutschen Charme. Klingt schräg? Dann haben die Jungs ja alles richtig gemacht!

Freitag, 23. 12., 19 Uhr | Vinylcafé Schwarzes Gold

HERTEN

Candlelight-Schwimmen

Einfach die Seele baumeln lassen: Romantische Lichtspiele und eine entspannte Atmosphäre findet man in der kalten Jahreszeit im Copa Ca Backum.

Freitag, 13.01., 19 Uhr | Copa Ca Backum

unterstützt durch: Hertener Stadtwerke

CASTROP-RAUXEL

Sparkassen-Clubraum-Contest

Mit feinster Mischung aus Rock, Elektropop und Hiphop lädt das BoGis zum Feiern ein: Paco & Gap, The Productives und die Strommasten freuen sich auf schwingende Tanzbeine.

Freitag, 20.01., 19 Uhr | Jugendcafé BoGis

unterstützt durch: Sparkasse Vest Recklinghausen

DATTELN

17. Dattelner Varieté-Nacht

Träumen, Lachen und Staunen sind angesagt bei intelligenter Comedy, Slapstick, Illusionen und Magie.

Dienstag, 24.01., 20 Uhr | Lutherkirche

RECKLINGHAUSEN

Literarische Weinprobe

Rotwein mit Edgar Allen Poe, Weißwein mit Laura Karasek und einen schnieken Schampus mit Hera Lind – Weinexpertin Sarah Landis verbindet Genuss mit Intellekt.

Freitag, 27.01., 19 Uhr | Buchhandlung Kapitel 2

DORSTEN

Boogielicious

Boogielicious ist ein deutsch-niederländisches Boogie-, Blues- und Jazz-Trio, das einen ureigenen, dynamischen Sound entwickelt hat. Virtuos, stilecht und enorm spielfreudig.

Samstag, 04.02., 19 Uhr | Stadthalle

MUSIK KULTUR SPORT & FREIZEIT
FESTE & PARTYS KINDER & FAMILIEN

OER-ERKENSCHWICK

„Und dann kommt das Meer in Sicht“ – Lesung mit Tamina Kallert

Freizeit- und Berufs-Globetrotterin Tamina Kallert vom WDR-Reisemagazin hat ein Buch geschrieben: herzliche und launige Kurzgeschichten über ihre Trips durch die Welt.

Mittwoch, 15.02., 19 Uhr | Stadthalle

MARL

Spieleabend im Pub

Freunde der gepflegten Unterhaltung, von Monopoly bis hin zu den neuesten Spieletrends – hier wird alles gezockt (außer Jumanji, schlechte Erfahrungen gemacht).

Jeden letzten Dienstag im Monat, 19 Uhr | Mulvany’s Irish Pub

HERTEN

Diamonds & Glamour – Sternstunden der Travestie

Die perfekte Illusion mit Gesang, Kostümen und Charme en masse setzt der Fantasie keine Grenzen. Eine einzigartige Darbietung, die man nicht vergisst.

Immer freitags und samstags, 20 Uhr | Revue Palast Ruhr

HERTEN

La Signora – Allein unter Geiern!

Seit Jahren ist Carmela de Feo als La Signora in Sachen Unterhaltung unterwegs. Mit Hummeltaille und Haarnetz entzückt bzw. verrückt sie die Gemüter der Zuschauer in einem Wimpernschlag.

Donnerstag, 09.03., 20:07 Uhr | Glashaus

DORSTEN

FemRock Festival

Girlpower Galore! Die Stadt Dorsten feiert das erste Festival, bei dem in jeder Band mindestens eine Frau spielt. Klingt komisch, ist aber immer noch sehr selten.

Samstag, 11.03., 18 Uhr | Treffpunkt Altstadt

WALTROP

Musical Starlights

Hier wird mit einer geballten Ladung Leidenschaft den größten Musicals der Weltgeschichte gehuldigt: Die Eiskönigin, We Will Rock You, Elisabeth u.v.m.

Samstag, 11.03., 20 Uhr | Stadthalle

RECKLINGHAUSEN

Der Fall Collini

Ohne Elyas M’Barek, dafür mit ganz viel Hingabe und Chuzpe: In diesem Stück nach Ferdinand von Schirach wird die Standhaftigkeit der eigenen moralischen Prinzipien infrage gestellt.

Samstag, 18.03., 19:30 Uhr | Ruhrfestspielhaus

MARL

MarLeo Auditions

Vergesst „The Voice of Germany” – bei den offiziellen Auditions des Marler Musikpreises heizen lokale Orchester, Solo-Artists und Bands ordentlich ein.

25.03., 19 Uhr | Aula des ASGSG

ALLE VERANSTALTUNGSANKÜNDIGUNGEN UNTER VORBEHALT.

Termine

Vest
Radio Vest am Morgen

Für den perfekten Start in den Tag braucht es DieDie Morningshow auf Radio Vest verspricht: Mit guter Laune, Aktionen, wichtigen Infos rund um das Vest und einer Extraportion Charme wird jeder Morgen ein guter Morgen.

Montag bis Freitag, 6 bis 10 Uhr, mit Ann-Kathrin Krügel & Nico Schmidt sowie Simone Danisch & Ingo Arndt

SAMSTAG | 17.12.

HERTEN | 15:00
Wasserspiel-Nachmittag
Copa Ca Backum

RECKLINGHAUSEN | 20:00
Superstrut: Christmas Soul
Altstadtschmiede

MARL | 19:00
Weihnachtskonzert
Theater Marl

MARL | 19:00
2. Sinfonie-Konzert
Theater Marl

HERTEN | 20:00
Diamonds & Glamour
Revue Palast Ruhr

SONNTAG | 18.12.

RECKLINGHAUSEN | 17:00
Französisch-libanesische Soirée: Weinprobe mit Sarah Landis
Restaurant Mahas

DATTELN | 15:00
Katielli's Christmas 2022
KATiELLi Theater,

CASTROP-RAUXEL | 18:00
Das Pubertier
Studio Castrop-Rauxel

CASTROP-RAUXEL | 14:30
Alleinerziehenden-Café
Bahnhofstraße 262

MONTAG | 19.12.

WALTROP | 16:00
Workshop Programmieren mit Blue Bots
VHS Waltrop

WALTROP | 16:00
Manga-Acryl
VHS Waltrop

DIENSTAG | 20.12.

MARL | 18:00
Weihnachtskonzert
Theater Marl

RECKLINGHAUSEN | 18:00
Frauenforum Recklinghausen

MITTWOCH | 21.12.

HERTEN | 19:00
Stefan Nussbaum – MitSingDing
Glashaus

RECKLINGHAUSEN | 16:00
Digitales Bilderbuchkino
Stadtbibliothek

WALTROP | 14:00
Wenn das Leben dir Brokkoli serviert
VHS Waltrop

DONNERSTAG | 22.12.

DATTELN | 19:30
Katielli's Christmas 2022
KATiELLi Theater

FREITAG | 23.12.

OER-ERKENSCHWICK | 19:00
WBG-Ehemaligen Treffen
JOEs

SAMSTAG | 24.12.

RECKLINGHAUSEN | 14:30
Weihnachtsspaziergang
An der Mollbecke 2

MONTAG | 26.12.

MARL | 17:00
„PIANO! – Klassik im KuZ Erlöserkirche

MARL | 11:00 | 15:00
Der gestiefelte Kater
Theater Marl

DIENSTAG | 27.12.

WALTROP | 18:00
Weihnachtsliedersingen
Kulturforum Kapelle

MITTWOCH | 28.12.

HERTEN | 15:00
Wasserflöhe-Wasserdisco
Copa Ca Backum

FREITAG | 30.12.

HERTEN | 20:00
Diamonds & Glamour
Revue Palast Ruhr

RECKLINGHAUSEN | 19:00
Das Hörrohr
Bürgerhaus Süd

MITTWOCH | 04.11.

HERTEN | 15:00
Wasserflöhe-Wasserdisco
Copa Ca Backum

FREITAG | 06.01.

CASTROP-RAUXEL | 20:00
Wir haben Worte
Studio

SAMSTAG | 07.01.

HERTEN | 9:00
Familiensauna
Copa Ca Backum

RECKLINGHAUSEN | 19:00
Singin' in the Rain
Ruhrfestspielhaus

SONNTAG | 08.01.

CASTROP-RAUXEL | 18:00
Wir haben Worte
Studio Castrop-Rauxel

RECKLINGHAUSEN | 11:00
Neujahrskonzert – Von Madrid nach Wien
Bürgerhaus Süd

DIENSTAG | 10.01.

CASTROP-RAUXEL | 20:00
Wir haben Worte
Studio Castrop-Rauxel

MARL | 18:00
Marler Fotogruppe
Lipper Weg 78

RECKLINGHAUSEN | 19:00
Hexenjagd
Ruhrfestspielhaus

DONNERSTAG | 12.01.

HERTEN | 20:07
Stefan Waghubinger: „Ich sag's jetzt nur zu Ihnen"
Glashaus

FREITAG | 13.01.

HERTEN | 19:00
Candlelight-Schwimmen
Copa Ca Backum

SAMSTAG | 14.01.

MARL | 19:30
Das Pubertier
Theater Marl

MARL | 18:00
Sparkassen-Clubraum-Contest
Jugendkulturzentrum Hagenbusch

RECKLINGHAUSEN | 19:00
Das rheinische Universum
Ruhrfestspielhaus

SONNTAG | 15.01.

HERTEN | 20:30
Diamonds & Glamour
Revue Palast Ruhr

RECKLINGHAUSEN | 15:00
Rotkäppchen
Ruhrfestspielhaus

MONTAG | 16.01.

MARL | 19:30
Fehler im System
Theater Marl

DIENSTAG | 17.01.

MARL | 19:30
Amazing Shadows
Theater Marl

RECKLINGHAUSEN | 16:00
Digitales Bilderbuchkino in
Recklinghausen Süd

RECKLINGHAUSEN | 19:00
5. Sinfoniekonzert – Aus dem Zarenreich
Ruhrfestspielhaus

FREITAG | 20.01.

MARL | 20:00
Rock Orchester Ruhrgebeat
La Victoria, Eventhalle Marl

Datteln
Ninas Vinos Closing-Party

Nach den Feiertagen ist vor den Feiertagen. Um dem ganzen noch mehr Glanz und Gloria zu verleihen, als ohnehin schon da ist, bereitet Nina in ihrer zauberhaften Weinstube was ganz Besoderes zum Jahresabschluss vor.

Donnerstag, 29.12., ab 16 Uhr, Hohe Str, 25a

Fotos:Tina Fischer, TiFi-Fotografie, Thomas Bocian Fotografie, Alfons Pennekamp

MUSIK | Kultur | SPORT & FREIZEIT | FESTE & PARTYS | KINDER & FAMILIEN

DORSTEN | 20:00
Jens Neutag: Allein – ein Gruppenerlebnis
Aula Gymnasium Petrinum

CASTROP-RAUXEL | 18:00
Sparkassen-Clubraum-Contest
BoGis

SAMSTAG | 21.01.

MARL | 19:00
Neujahrskonzert
Theater Marl

HERTEN | 15:00
Wasserspiel-Nachmittag
Copa Ca Backum

SONNTAG | 22.01.

HERTEN | 15:00
Kithea: Mika und Rino – Traum vom Fliegen
FBW

RECKLINGHAUSEN | 16:00
integral::musik: Rachmaninow und Faust
Bürgerhaus Süd

RECKLINGHAUSEN | 18:00
Fehler im System
Ruhrfestspielhaus

DIENSTAG | 24.01.

DATTELN | 20:00
17. Dattelner Varieté-Nacht
Lutherkriche

DONNERSTAG | 26.01.

MARL | 19:30
Knockin' on heaven's door
Theater Marl

RECKLINGHAUSEN | 19:00
Danceperados of Ireland
Ruhrfestspielhaus

FREITAG | 27.01.

DORSTEN | 20:00
Martin Zingsheim: normal ist das nicht
Gemeinschaftshaus Wulfen

HERTEN | 20:00
Klangraum-Wildes Holz
Glashaus

SAMSTAG | 28.01.

CASTROP-RAUXEL | 20:00
Woyzeck
Studio Castrop-Rauxel

HERTEN | 20:30
Diamonds & Glamour
Revue Palast Ruhr

SONNTAG | 29.01.

MARL | 19:30
Arsen und Spitzenhäubchen
Theater Marl

MARL | 15:00
Arsen und Spitzenhäubchen
Theater Marl

HERTEN | 19:00
Diamonds & Glamour
Revue Palast Ruhr

RECKLINGHAUSEN | 11:00
Konzertreihe – DEBUT um 11 e. V.
Ruhrfestspielhaus

RECKLINGHAUSEN | 11:00
3. Rathauskonzert – High five
Rathausplatz

MONTAG | 30.01.

CASTROP-RAUXEL | 20:00
Warten auf'n Bus
Studio Castrop-Rauxel

DIENSTAG | 31.01.

DORSTEN | 16:00
Die Schneekönigin
Aula St. Ursula Realschule

RECKLINGHAUSEN | 19:00
Die Verwandlung
Ruhrfestspielhaus

MITTWOCH | 01.02.

MARL | 19:00
Tina – The Rock Legend
Theater Marl

FREITAG | 03.02.

MARL | 19:30
Hamlet - Prinz von Dänemark
Theater Marl

RECKLINGHAUSEN | 18:00
Sparkassen-Clubraum-Contest
Altstadtschmiede

SAMSTAG | 04.02.

OER-ERKENSCHWICK | 19:00
Benefizkonzert des Landespolizeiorchester NRW
Stadthalle

MARL | 20:00
The Whitney Houston Story
Theater Marl

HERTEN | 9:00
Familiensauna
Copa Ca Backum

HERTEN | 20:00
Diamonds & Glamour
Revue Palast Ruhr

SONNTAG | 05.02.

CASTROP-RAUXEL | 18:00
Warten auf'n Bus
Studio Castrop-Rauxel

DORSTEN | 18:00
Stabat Mater von Angelo Comisso
St. Agatha Kirche

MARL | 15:00
Die kleine Zauberflöte
Theater Marl

DORSTEN | 19:00
Boogielicious
Forum VHS

MONTAG | 06.02.

CASTROP-RAUXEL | 20:00
Warten auf'n Bus
Studio Castrop-Rauxel

MARL | 19:30
Drei Männer und ein Baby
Theater Marl

Herten
Wasserflöhe-Disco

Das Nichtschwimmerbecken im Copa verwandelt sich in eine bunte Wasserdisco. Spiel, Spaß und lustige Choreographien zu aktuellen Hits gibt's die ganzen Winterferien lang in muckeliger Atmosphäre.

Jeden Mittwoch in den Ferien, 15–18 Uhr, Copa Ca Backum

Datteln
Batnight: Fledermäuse in Datteln

Nananana... Batman! Zusammen mit der VHS kann man am Neujahrsabend auf die Spur der Jäger der Nacht gehen. Taschenlampe und festes Schuhwerk wärmstens empfohlen!

Sonntag, 01.01., 19:30 Uhr, Treffpunkt: Dorfschultenhof

DIENSTAG | 07.02.

CASTROP-RAUXEL | 20:00
Warten auf'n Bus
Studio Castrop-Rauxel

DORSTEN | 15:00
Freunde
Forum der VHS

RECKLINGHAUSEN | 19:00
Drei Männer und ein Baby
Ruhrfestspielhaus

DONNERSTAG | 09.02.

MARL | 19:30
Manngelhaft
Theater Marl

HERTEN | 20:07
Herbert Knebel: „Fahr zur Hölle, Baby!"
Rosa-Parks-Schule

MARL | 19:30
Carsten Höfer: Manngelhaft - sind Frauen die besseren Kerle?
Theater Marl

FREITAG | 10.02.

HERTEN | 19:00
Candlelight-Schwimmen
Copa Ca Backum

SAMSTAG | 11.02.

MARL | 15:00
Die Werkstatt der Schmetterlinge
Theater Marl

HERTEN | 18:00
Sparkassen-Clubraum-Contest in Herten
Jugendzentrum Nord

WALTROP | 20:00
Pyjamaball Waltrop
Markplatz

SONNTAG | 12.02.

MARL | 18:00
Trotzkopfdumm-Texte.Töne. Bilder.
Theater Marl

MARL | 17:00
Die heitere Orgel
In der Pfarrkirche St. Georg.

MONTAG | 13.02.

DORSTEN | 20:00
Ein Mann, zwei Chefs
Aula St. Ursula Realschule

DIENSTAG | 14.02.

RECKLINGHAUSEN | 19:00
6. Sinfoniekonzert – In die neue Welt
Ruhrfestspielhaus

MITTWOCH | 15.02.

MARL | 20:00
Bodo Wartke: Wandelmut
Spielstätte: Große Bühne

OER-ERKENSCHWICK | 19:00
„Und dann kommt das Meer in Sicht": Lesung mit Tamina Kallert
Stadthalle

SAMSTAG | 18.02.

HERTEN | 15:00
Wasserflöhe-Karneval
Copa Ca Backum

HERTEN | 20:00
Diamonds & Glamour
Revue Palast Ruhr

SONNTAG | 19.02.

HERTEN | 15:00
Don Kidschote will ein Ritter werden
Glashaus

Termine

CASTROP-RAUXEL | 15:00
Die erstaunlichen Abenteuer der Maulina Schmitt
Studio Castrop-Rauxel

RECKLINGHAUSEN | 11:00
integral::musik: Rachmaninow und Paganini
Ruhrfestspielhaus

DIENSTAG | 21.02.

MARL | 10:00
Energieberatung für Senioren
Die insel-VHS

RECKLINGHAUSEN | 16:00
Digitales Bilderbuchkino
Recklinghausen Süd

DONNERSTAG | 23.02.

CASTROP-RAUXEL | 20:00
The 12 Tenors – Power of 12
„Europaplatz 6"

MARL | 10:00
Die erstaunlichen Abenteuer der Maulina Schmitt
Theater Marl

FREITAG | 24.02.

DORSTEN | 20:00
Michael Sens: Mozartgoogeln
Aula St. Ursula Realschule

HERTEN | 20:00
Klangraum: Young Scots Trad Awards Winner Tour
Glashaus

RECKLINGHAUSEN | 19:00
Romeo und Julia
Ruhrfestspielhaus

SAMSTAG | 25.02.

MARL | 19:30
Und immer wieder geht die Sonne auf
Theater Marl

MARL | 19:00
Next!
Aula der Sharoun-Schule

RECKLINGHAUSEN | 10:00
Poké-Vestival
Stadtbibliothek

SONNTAG | 26.02.

RECKLINGHAUSEN | 18:00
Das Huhn auf dem Rücken
Bürgerhaus Süd

FREITAG | 03.03.

MARL | 19:30
Der alte Schrank und das Meer
Theater Marl

RECKLINGHAUSEN | 20:00
Geburg Jahnke - Frau Jahnke hat eingeladen
Ruhrfestspielhaus

SAMSTAG | 04.03.

WALTROP | 18:00
Sparkassen-Clubraum-Contest
Sparkasse

CASTROP-RAUXEL | 20:00
Jenseits des Echos – Ein ukrainisches Tagebuch
Stadthalle

HERTEN | 9:00
Familiensauna
Copa Ca Backum

HERTEN | 15:00
Copi-Geburtstag
Copa Ca Backum

SONNTAG | 05.03.

MARL | 19:30
Der alte Schrank und das Meer
Theater Marl

RECKLINGHAUSEN | 11:00
Konzertreihe – DEBUT um 11 e.V.
Ruhrfestspielhaus

RECKLINGHAUSEN | 11:00
3. Familienkonzert - Die 2. Sinfonie von Johannes Brahms
Bürgerhaus Süd

RECKLINGHAUSEN | 15:00
LUNARIS
Ruhrfestspielhaus

DIENSTAG | 07.03.

RECKLINGHAUSEN | 16:00
Digitales Bilderbuchkino in
Recklinghausen Süd

FREITAG | 10.03.

HERTEN | 19:00
Candlelight-Schwimmen
Copa Ca Backum

Oer-Erkenschwick
Benefizkonzert Landespolizeiorchester

45 Musikerinnen und Musiker des Repräsentationsorchesters der NRW-Landesregierung spielen zugunsten des Kinderpalliativzentrums Datteln.

Samstag, 04.02., 19 Uhr, Stadthalle

SAMSTAG | 11.03.

WALTROP | 20:00
Musical Starligt – Best of Musical
Stadthalle Waltrop

SONNTAG | 12.03.

CASTROP-RAUXEL | 18:00
Jenseits des Echos – Ein ukrainisches Tagebuch
Studio Castrop-Rauxel

HERTEN | 15:00
Kithea Musiktheater Lupe
Freizeitbegegnungsstätte Westerholt

MONTAG | 13.03.

MARL | 19.30
Hexenschuss oder der Bandscheibenvorfall
Theater Marl

DIENSTAG | 14.03.

MARL | 19.30
Sissi goes Elisabeth - Kaiserin der Herzen
Theater Marl

RECKLINGHAUSEN | 19:00
7. Sinfoniekonzert - Wassermusik
Ruhrfestspielhaus

DONNERSTAG | 16.03.

RECKLINGHAUSEN | 19:00
Das Brautkleid
Ruhrfestspielhaus

FREITAG | 17.03.

MARL | 19:00
Marler Debüt
Theater Marl

SAMSTAG | 18.03.

MARL | 19:30
Der Richter und sein Henker
Theater Marl

RECKLINGHAUSEN | 19:00
Frühjahrskonzert des Städtischen Chors
Christuskirche

RECKLINGHAUSEN | 19:00
Der Fall Collini
Ruhrfestspielhaus

HERTEN | 15:00
Wasserspielenachmittag
Copa Ca Backum

SONNTAG | 19.03.

MARL | 15:00
Der kleine Vampir
Theater Marl

MONTAG | 20.03.

MARL | 10:00
Der kleine Vampir
Theater Marl

FREITAG | 24.03.

HERTEN | 20:00
Klangraum: Les Brünettes: 4-Four
Glashaus

SAMSTAG | 25.03.

MARL | 19:00
4. Sinfoniekonzert
Theater Marl

HERTEN | 20:00
Diamonds & Glamour
Revue Palast Ruhr

Vest
Save the Schulplaner

Stundenplan, Kalender, Hausaufgabenheft– das alles vereint der kostenlose Schuljahresplaner der Sparkasse Vest Recklinghausen. Rund 40 Schulen mit zusammen fast 10.000 Schülerinnen und Schülern nutzen bereits den Planer im aktuellen Schuljahr. Ab sofort können alle Grundschulen im Vest die Ausgabe fürs nächste Schuljahr vorbestellen.

Infos bei: Simone.Schneider@sparkasse-re.de

unterstützt durch: Sparkasse Vest Recklinghausen

Fotos: Volker Beushausen, privat

MUSIK Kultur SPORT & FREIZEIT FESTE & PARTYS KINDER & FAMILIEN

Startklar fürs Gewinnen!

Unsere Quizfrage:

Wo kann man sich auf unserer Webseite für unseren Newsletter anmelden? Schauen Sie doch einfach mal auf vesterleben.de
Kleiner Tipp: In unserem Newsletter gibt es regelmäßig Gewinnspiele. Nutzen Sie die Gelegenheit und melden Sie sich doch gleich für unseren Newsletter an!

Unsere Preise:

Erleben und genießen: Mit einem Familienbesuch in der Zoom-Erlebniswelt (4 Karten) oder zwei Stadtwerke-Trinkflaschen.

Aussuchen und Spaß haben: Mit einem von zehn Erlebnisgutscheinen der Sparkasse Vest Recklinghausen, einzulösen beispielsweise in der Einstein Boulderhalle, in den Kinos im Vest (Cineworld Recklinghausen, Central Kino Center Dorsten, Loe Studio Marl) oder im Copa Ca Backum.

Pflanzen und freuen: Mit einem selbstgeflochtenen Präsentkorb der Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen mit einer großen Saatrose, dazu verschiedenen Kräuter-Salze und Öle. Aus dem Saatgut in Form von Rosen entstehen die wunderbarsten Blumen.

Mit Unterstützung unserer Herausgeber:

Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen

Sparkasse Vest Recklinghausen

Hertener Stadtwerke – Leistung voller Leben

Teilnahmebedingungen

Um am Gewinnspiel teilzunehmen, senden Sie die Lösung bis zum 28.02.2023, an gewinnspiel@rdn-online.de. Die Teilnahme ist nur innerhalb des Teilnahmezeitraums möglich. Bitte geben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse sowie Ihre Telefonnummer für die Gewinnbenachrichtigung an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Weiterführende Teilnahmebedingungen unter: www.vesterleben.de/artikel/gewinnspiel

Vermittlungsservice für Arbeitgeber

Sie suchen neue Mitarbeiter für Ihr Unternehmen? Das Jobcenter Kreis Recklinghausen vermittelt Ihnen passgenaue Bewerberinnen und Bewerber und informiert Sie über Fördermöglichkeiten. **Sprechen Sie uns an!**

Unsere Ansprechpartner

- Jörg Bensberg für das Team **Dorsten** und **Gladbeck**: Tel. 02362 99875-44
- Bettina Witzke für das Team **Recklinghausen** und **Oer-Erkenschwick**: Tel. 02361 9384-2347
- Julia Wenig für das Team **Haltern am See, Herten** und **Marl**: Tel. 02366 1810-215
- Thorsten Lercher für das Team **Castrop-Rauxel**, **Datteln** und **Waltrop**: Tel. 02305 580-230

VESTISCHE ARBEIT jobcenter Kreis Recklinghausen

www.jobcenter-kreis-recklinghausen.de

Vermittlungsservice
kreis-vs@vestische-arbeit.de

Ausbildung
Susanne Nowak, Tel. 02361 3067-216
E-Mail: susanne.nowak@vestische-arbeit.de

Steigerung nur gebremst

Seit Dezember bremsen staatliche Hilfen die Preissteigerungen bei Energie etwas. Teurer wird es trotzdem. Energiesparen bleibt deshalb wichtig.

Die gute Nachricht vorweg: Dezembersoforthilfe und Energiepreisdeckel mildern die Preisexplosion etwas ab. Im Dezember müssen Gas- und Wärmekunden keinen Monatsabschlag entrichten bzw. bekommen diesen gutgeschrieben. Die Höhe der tatsächlichen Entlastung werde allerdings erst in der Jahresabrechnung für 2022 Mitte Januar deutlich, erklärt Patrick Scheffner, Vertriebsleiter bei den Hertener Stadtwerken. „Sie wird auf Grundlage von einem Zwölftel des prognostizierten Jahresverbrauchs für die jeweilige Entnahmestelle und des für Dezember gültigen Preises errechnet."

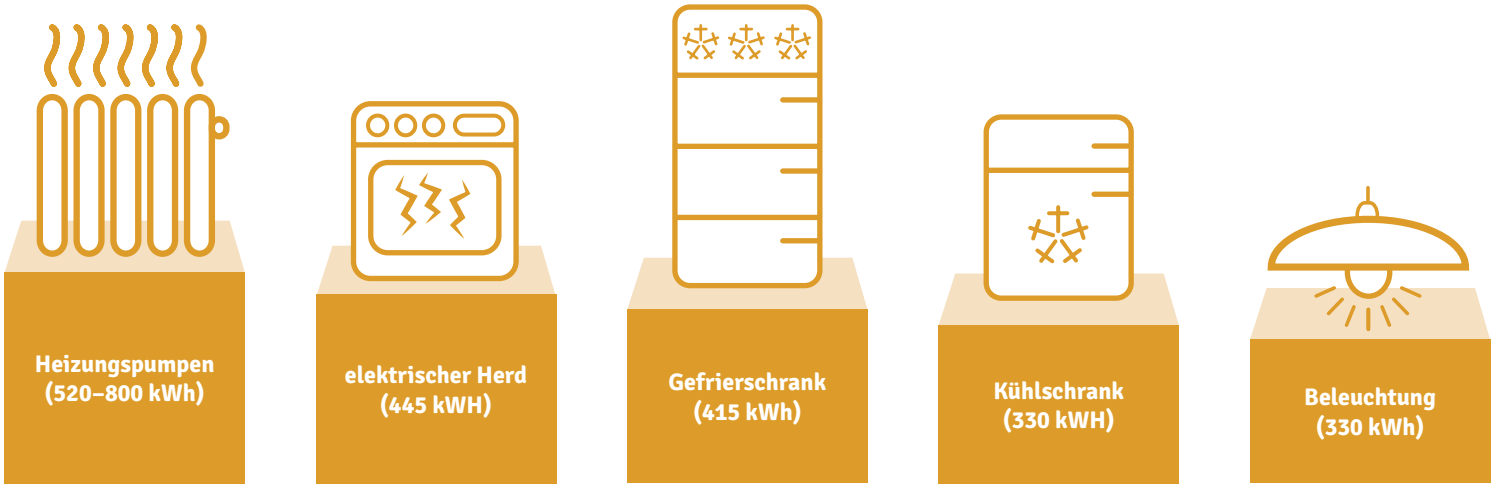
Unabhängig davon dürften einige Kunden bei der Jahresabrechnung für 2022 eine Rückzahlung erhalten, so Scheffner.
Der Grund: „Der Herbst war recht mild und viele haben generell sparsamer geheizt. Gleichzeitig haben die meisten die Abschläge bereits an die höheren Energiepreise angepasst."
Mieter, die ihre Heizkosten mit den Nebenkosten an ihren Vermieter zahlen, müssen allerdings unter Umständen bis Ende 2023 durchhalten, bis sie von den aktuellen Entlastungen profitieren. So lange können sich Vermieter mit der Nebenkostenabrechnung Zeit lassen.

Preisbremsen für Energie

Ab Januar greifen die Strom- und Gaspreisbremsen der Bundesregierung: Für 80 Prozent des Vorjahresverbrauchs wird der Strompreis bei maximal 40 Cent pro Kilowattstunde (kWh) gedeckelt. Für die verbleibenden 20 Prozent gilt der vereinbarte Strompreis. Die gute Botschaft: Für Kunden der Hertener Stadtwerke spielt das vorerst keine Rolle; denn hier liegt der Regeltarif mit 39,75 Cent/kWh unter dem Deckelbetrag. Im Bundesschnitt liegt der Strompreis bei 48 Cent, einige Versorger nehmen ab Anfang 2023 aber sogar bis zu 70 Cent. Der Wärmepreisdeckel soll ebenfalls für 80 Prozent des Vorjahresverbrauchs den Preis bei maximal 12 Cent für Gas bzw. 9,5 Cent für Fernwärme deckeln. Hier liegen die Marktpreise bei den Hertener Stadtwerken ab Januar für die meisten bei 12,94 Cent/kWh Gas (im Grundpreistarif II) bzw. bei 6,49 Cent/kWh Fernwärme.

Das Wichtigste ist, seine Verbräuche zu kennen, um Einsparpotentiale zu erkennen.

Armin Bachmann



Fotos: Hertener Stadtwerke; Illustration: Hildebrandt; Zahlen: Heizsparer.de

Wir können unseren Kunden vergleichsweise günstige Preise anbieten.

Patrick Scheffner, Vertriebsleiter Hertener Stadtwerke

„Aufgrund unserer langfristigen Einkaufstrategien können wir unseren Kunden noch immer vergleichsweise günstige Preise anbieten", so Scheffner.

Energie wird generell teurer

Trotz dieser staatlichen Entlastungen wird 2023 für die allermeisten teurer. „Energiesparen lohnt sich jetzt erst recht", erläutert Stadtwerke-Energiesparberater Armin Bachmann. Wo genau Einsparpotentiale möglich sind, erklärt er gerne im individuellen Beratungsgespräch im Kundenzentrum. Die Beratung ist für Kunden der Hertener Stadtwerke kostenlos. „Das Wichtigste ist, seine Verbräuche zu kennen und einzuordnen", sagt er. Zwar gebe es Jahresdurchschnittswerte, welches etwa die größten Stromfresser im Haushalt sind (s. Grafik unten), dies könne im Einzelfall jedoch ganz anders aussehen. Beispiel Beleuchtung: „Wer bereits vollständig auf LED umgerüstet hat, braucht sich um die Beleuchtung fast nicht mehr zu kümmern. Da erzeugen schon zehn Minuten Staubsaugen mehr Kosten, als den ganzen Tag das Licht brennen zu lassen", so Bachmann.

Energiefresser Heizung

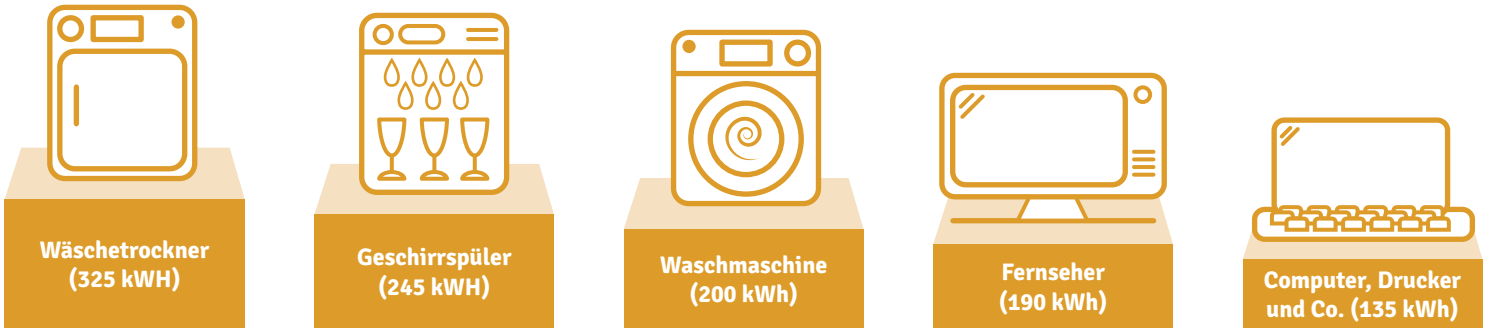
Alte Gas- oder Ölheizungen sind oft in zweifacher Hinsicht die größten Energiefresser im Haushalt: Sie verbrauchen viel teure fossile Energie – mit alten Umwälzpumpen aber auch viel Strom, nämlich bis zu 800 kWh im Jahr. „Selbst wer nicht die ganze Heizungsanlage erneuert, kann durch den Austausch der Pumpe viel Geld sparen", so Bachmann. Noch besser sei natürlich eine moderne Wärmepumpe in Kombination mit einer Solaranlage bei guter Dämmung des Hauses. Auch mit Fernwärme der Hertener Stadtwerke, die u. a. aus dem Abfallheizkraftwerk der AGR kommt, heizt es sich momentan günstiger als mit Erdgas. „Grundsätzlich sollte man seine Heizungsanlage kennen, um sie optimal auf den Bedarf einzustellen", rät Bachmann. Viele Energiespartipps und den Kontakt zur Beratung gibt es auf den Seiten der Hertener Stadtwerke (Link s. unten).

Jörn-Jakob Surkemper

Hertener Stadtwerke
Leistung voller Leben

INFO

Hertener Stadtwerke
02366 307-123
kundenservice@herten.de
www.hertener-stadtwerke.de/energiesparen



Die Wende gestalten

Zwei junge Wissenschaftler, ein Patent: So sind die BlueSens-Gründer vor zwei Jahrzehnten gestartet. Heute sind die Hertener Marktführer mit Sensoren, die weltweit die Klimawende voranbringen.

Grüner Wasserstoff aus Algen und Biogas aus dem kolumbianischen „Urwald“: Wenn Dr. Holger Müller von Einsatzmöglichkeiten seiner Gassensoren spricht, bekommt man eine Ahnung, wie die klimafreundliche Zukunft aussehen könnte. Der promovierte Chemiker ist neben dem Elektroingenieur Dr. Udo Schmale einer der beiden Gründer der BlueSens gas sensor GmbH in Herten. Kennengelernt haben sie sich während der Promotion an der Uni Münster: Am Institut für Chemo- und Biosensorik entstand der Plan, mit einem der Patente selbst in die Produktion von Gassensoren einzusteigen. Dann ging alles Schlag auf Schlag: 2001 Gründung im Zukunftszentrum Herten, wo die beiden Tüftler gemeinsam die ersten Geräte entwickelten und bauten. 2011 Kauf einer Immobilie am Snirgelskamp 25 in Herten. Heute produziert und vertreibt das 45-köpfige Team von BlueSens kompakte Gassensoren, die auf der ganzen Welt gefragt sind. Partner an der Seite der beiden Unternehmer war von Anfang an die Sparkasse Vest Recklinghausen: Sie ließ sich 2001 von der Firmenidee überzeugen, finanzierte die Gründung und jetzt den Ausbau der Produktion in Herten. „BlueSens ist für uns das Paradebeispiel für ein zukunftsweisendes Unternehmen, das wir gerne begleiten“, sagt Romuald Sarholz, Direktor Firmenkunden bei der Sparkasse Vest in Herten. „Denn wir finanzieren damit letztlich die Transformation zu einer klimafreundlichen Gesellschaft.“

Vegane Proteine für den Planeten

Aber was läuft da ab, wenn BlueSens mit seinen hochempfindlichen Gassensoren misst? Holger Müller erklärt es geduldig für Laien: „Fast immer geht es dabei um Fermentation, wie man sie aus der Backhefeherstellung oder der Bierproduktion kennt“, so der Chemiker. „Interessanter sind unsere Geräte bei höherwertigen Produkten, die durch Fermentation hergestellt werden – zum Beispiel Aromen und Enzyme, Stoffe wie Insulin und vor allem alternative Proteine.“ Ein Markt, der sich in der Zukunft stark entwickeln wird, weil es unmög-

Natürlich wollen wir ein Stückchen dazu beitragen, die Welt zu retten – das ist inzwischen auch unsere persönliche Mission.

Dr. Holger Müller, Chemiker und Geschäftsführer der BlueSens gas sensor GmbH in Herten

Weltweiter Erfolg mit Gassensoren: Die BlueSens-Geschäftsführer Dr. Holger Müller (l.) und Dr. Udo Schmale, hier mit ihrem Auszubildenden Amin El Baroude, expandieren am Stammsitz in Herten und betreiben eine Tochterfirma in Chicago.

lich ist, die wachsende Weltbevölkerung mit tierischen Proteinen zu ernähren. Eine genau gesteuerte Fermentation macht es möglich, aus Mikroorganismen auf natürlichem Wege genau das Protein herzustellen, das man braucht – zum Beispiel Milchproteine ohne Milch von der Kuh. Dafür muss die Fermentation sorgsam überwacht und gesteuert werden: Alle zehn Sekunden messen die Sensoren von BlueSens direkt am Fermenter die entstehenden Gase, weil man am Verhältnis von Sauerstoff und Kohlendioxid exakt den Fortschritt feststellen kann.

Bio-Kraftwerke im „Urwald“

Vegane Proteine sind aber nur ein Geschäftsfeld. Kaum weniger spannend dürfte die Erzeugung von Wasserstoff aus Algenprozessen sein, bei der ebenfalls Messgeräte von BlueSens zum Einsatz kommen. Oder eben das develoPPP-Projekt, unterstützt von der KfW DEG, das Müller und seinem Kompagnon besonders am Herzen liegt: „Gemeinsam mit zwei kolumbianischen Universitäten und einem Entsorgungsunternehmen in Barranquilla erforschen wir, wie Biogas aus dem lokal verfügbaren Abfall gewonnen werden kann.“
Das klappt schon im Labormaßstab, und wenn alles gut geht, sollen später größere Module in Schiffscontainern verbaut werden, die sozusagen als kleine Bio-Kraftwerke überall dort aufgestellt werden können, wo der Abfall entsteht. Ehrensache, dass Holger Müller selbst vor Ort war, um für das Projekt in Kolumbien lokale Unterstützer zu werben. „Mittlerweile sind wir so weit, dass wir natürlich auch ein Stückchen dazu beitragen wollen, die Welt zu retten“, sagt er. „Das ist inzwischen schon unsere ganz persönliche Mission.“

Stefan Prott

Sparkasse
Vest Recklinghausen

INFO

BlueSens gas sensor GmbH
Dr. Holger Müller, Dr. Udo Schmale
Snirgelskamp 25 · 45699 Herten
02366 4995-500
www.bluesens.com

Sparkasse Vest Reckinghausen
Firmenkundenbetreuung
www.sparkasse-re.de/firmenkunden
02361 205-4444

Fotos: André Chrost, Animaflora PicsStock/stock.adobe.com

Hilfe für den Neuanfang

Endlich wieder schuldenfrei – die Schuldner- und Insolvenzberatung der Diakonie klärt auf, hilft und berät.

Das Konto von Marko S.* ist wegen Kreditrückzahlungen mit 4.500 Euro überzogen. Die 2.600 Euro, die der zweifache Familienvater monatlich verdient, reichen hinten und vorne nicht. Daueraufträge können nicht länger abgebucht werden. Darunter die Wohnungsmiete und die Kosten der Monatskarte für die tägliche Fahrt zur Arbeit. Das Arbeitsverhältnis des 41-Jährigen ist gefährdet. Kommt er nicht in die Firma, droht die Kündigung. Verzweifelt und vollkommen mittellos erscheint die Familie in der Schuldnerberatung der Diakonie. „Die Situation lässt sich entschärfen", beruhigt Christian Overmann. „Pfändbar sind gemäß Pfändungstabelle bei diesem Einkommen lediglich 64,43 Euro monatlich", klärt der Mitarbeiter der Beratungsstelle auf. Er wird dabei helfen, mit den Gläubigern andere Regelungen über das Rückführen der Verbindlichkeiten zu treffen.

„Schulden werden oft fälschlicherweise als Folge von persönlichem Fehlverhalten empfunden", weiß der Schuldnerberater. Dabei kann es jeden treffen – angesichts von derzeit 10,4 Prozent Inflation mit steigender Tendenz schneller denn je. Hauptauslöser seien überwiegend Ereignisse, die außerhalb der Kontrolle der Betroffenen liegen: „Arbeitslosigkeit, Trennung, Scheidung, oder Erkrankung, Aufgabe einer selbstständigen Tätigkeit sowie Arbeiten im Niedriglohnsektor", nennt Christian Overmann die klassischen Ursachen. Eine der Hauptaufgaben der Beratung: Ängste nehmen. „Bei der Schuldeneintreibung wird nicht selten eine Drohkulisse aufgebaut", so der Sozialarbeiter. Viele Schuldner hätten die – unberechtigte – Angst, ins Gefängnis zu kommen und ließen sich dazu verleiten, Schulden aus dem Unpfändbaren zu zahlen. Damit gefährden sie die Versorgungslage ihrer Familien erheblich – verbunden mit Kindeswohlbeeinträchtigungen, Arbeitsplatzgefährdungen, Stromsperren, Bedrohungen von Mietverhältnissen.

Vertrauliche Gespräche

Die Mitarbeitenden der Schuldnerberatung tun alles, um den Teufelskreis zu durchbrechen. Die Beratung ist für alle Ratsuchenden kostenlos und erfolgt ohne Wartezeiten. Alle Gespräche sind vertraulich und unterliegen dem Datenschutz. Das fachlich qualifizierte Beraterteam aus Sozialarbeitern, Sozialpädagogen und Juristen analysiert mit den Betroffenen die momentane Lebens- und Verschuldungssituation und sucht nach Wegen aus der Krise. Gemeinsam mit den Betroffenen werden konkrete Schritte zur Verringerung der Schulden entwickelt. Wie beispielsweise bei Susanne H.* Bei der 69-Jährigen ist eine einst 72 Euro betragende Hauptforderung durch Vollstreckungskosten, Zinsen und Gebühren auf knapp 1.000 Euro angewachsen. Die angekündigte Beitreibung bedroht den

Am Wichtigsten ist die Herstellung des Pfändungsschutzes.

Christian Overmann, Schuldner- und Insolvenzberatung der Diakonie

Foto: Marco Stepniak

* Namen von der Redaktion geändert

Vertrauliche Gespräche gehören bei Christian Overmann von der Schuldner- und Insolvenzberatung der Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen, dazu.

Umzug der gehbehinderten Rentnerin in eine altengerechte Wohnung. Ihre mühsam angesparte Kaution droht weggepfändet zu werden. „Der horrende Betrag konnte von uns herunter verhandelt werden“, freut sich Christian Overmann.
Der wesentliche Moment in der Schuldnerberatung: „Herstellung und Wahrung des Existenzminimums.“ Teilweise wird Soforthilfe geleistet: So auch bei Maya K.* Die alleinerziehende Mutter musste den Einkaufswagen mit dem Wocheneinkauf im Supermarkt stehen lassen – eine Kontopfändung liegt vor, das Konto ist gesperrt. Aufgelöst und ohne einen Cent Bargeld in der Tasche wendet sich die 32-Jährige direkt an die Schuldnerberatung. „In einem solchen Fall stellen wir eine Bescheinigung über ein Pfändungsschutzkonto aus“, sagt Christian Overmann, „es wird versucht, das Geld so schnell wie möglich wieder freizubekommen.“
Für ihn immer wieder ein schönes Erlebnis: „Menschen, die verängstigt und niedergeschlagen herkommen, erscheinen nach drei bis sechs Wochen bei einem weiteren Gespräch wie umgewandelt“, kann er oft beobachten. „Ganz oft hören wir den Satz: Ich kann nach vielen Monaten endlich wieder gut schlafen!“

Dr. Ramona Vauseweh

Diakonie
im Kirchenkreis
Recklinghausen

INFO

Schuldner- und Insolvenzberatung der Diakonie

Plaggenbrauckstraße 1a · 45768 **Marl**
02365 4144-0 · k.immel@diakonie-kreis-re.de

Ewaldstraße 72, 45699 **Herten**
02366 1067-0 · s.klappheck@diakonie-kreis-re.de

Reinhard-Freericks-Straße 17, 45721 **Haltern am See**
02364 168369 · c.overmann@diakonie-kreis-re.de

Kaiserwall 19, 45657 **Recklinghausen**
02361 93664-20/-22/-23 · sb.re@diakonie-kreis-re.de

Wegbereiter des Wandels

Die Sparkasse Vest, Radio Vest und der Kreis Recklinghausen machten sich auf die Suche nach den „Vestischen Pionieren“ in Sachen Nachhaltigkeit.

Für Nachhaltigkeit braucht es Bewegung, Innovation und Mut. 33 Unternehmen fühlten sich von Schlagworten angesprochen. Der Preis „Vestische Pioniere“ wurde von der Sparkasse Vest, Radio Vest und dem Kreis Recklinghausen ins Leben gerufen und im November estmals verliehen. Die Gewinnerunternehmen wurden von Bürgerinnen und Bürgern via Online-Voting ermittelt und durften sich über Medienpakete im Wert bis zu 15.000 Euro freuen.

So grün ist das Vest

Die Stiftsquelle aus Dorsten war schon klimaneutral, bevor der Begriff die Medien eroberte. Mit grün hergestelltem Mineralwasser und der Tatsache, dass das 1.000 m² große Verwaltungsgebäude ausschließlich mit Abwärme aus der Getränkeherstellung beheizt wird, mach die Stiftsquelle dem Begriff „Pionier“ alle Ehre. Prompt gewann sie den ersten Platz. Geschäftsführer Sascha Brodmann sieht den Preis jedoch weniger als Wettbewerb, sondern als Möglichkeit, Synergien zu schaffen: „Wir sind beeindruckt von der Vielfalt der Unternehmen und Ideen. Es macht uns stolz, Teil dieser Gemeinschaft zu sein“.
Die zweitmeisten Stimmen gingen an das Schokoladen-Outlet aus Recklinghausen. Als würde die gottgegebene Frucht der Kakaobohne nicht schon genug Glückseligkeit bringen, setzt das Team noch eins drauf: Sie verkaufen Bruch-Schokolade namhafter Hersteller in Bio-Qualität zu besonders günstigen Preisen. Dabei setzen sie vor allem auf klimaneutrale

1. Radio Vest-Chefredakteurin Julia Winterfeld durfte den Pionieren die Preise überreichen
2. Gruppenfoto der Siegerinnen und Sieger mit den Initiatoren des Projekts
3. Die Spezialbike-Manufaktur Hase hat den Branchenpreis für "Nachhaltiges Handwerk" gewonnen
4. Dr. Michael Schulte, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Vest, freut sich über die voranschreitende Transformation im Vest
5. So sehen Sieger aus: Landrat Bodo Klimpel, Dr. Schulte und Julia Winterfeld strahlen mit den Erstplatzierten um die Wette!
6. Grün, grüner, Grünkohl. Der Hof Hagedorn wurde mit dem dritten Platz ausgezeichnet
7. Rege Gespräche über Nachhaltigkeit und Wandel im Publikum der Preisverleihung

Verpackungen wie Cellophan, Papier oder Pappe mit Grasanteil.
Um die ökologische Masterclass zu komplettieren, reiht sich der Halterner Hof Hagedorn auf dem dritten Platz ein. Von der Pike bzw. der Wurzel auf wird auf dem Hof Hagedorn jedes Pflänzchen von der Entstehung bis zum Verkauf gehegt und gepflegt. Kaum Dünger, viel Bodenpflege, eigene benachbarte Felder und sogar ein Wald: Grüner wird's nicht.

Transformation vorantreiben

Zusätzlich zu den Publikumspreisen verlieh eine Fachjury den Branchenpreis „Nachhaltiges Handwerk". Den gewann das Unternehmen Hase Bikes aus Waltrop. Mit individuell angepassten Spezialrädern ermöglicht die Firma auch Menschen mit Behinderung das Radfahren. „Wir, die Sparkasse, sind stark gefragt, wenn es um die Finanzierung dieser Transformation geht – also den Weg von Wirtschaft und Gesellschaft in eine nachhaltige Zukunft zu führen", erklärt Dr. Michael Schulte, der zusammen mit Landrat Bodo Klimpel und Radio Vest-Chefredakteurin Julia Winterfeld die Preise überreichte.
„Eigentlich sind hier alle Pioniere", resümiert Julia Winterfeld das Projekt. Fazit: Das muss wiederholt werden!

Und das wird es auch – im nächsten Jahr wird sich erneut auf die Suche nach „Vestischen Pionieren" begeben. **Karoline Jankowski**

Sparkasse Vest Recklinghausen

INFO

www.sparkasse-re.de
www.vestische-pioniere.de

Fotos: Arne Pöhnert

Ohne Filter

Hertener Gespräche und Jugendkonferenzen: Junge Menschen und Politik sprechen über ihre Themen.

Schule 4.0

Fragen wie diese: Wieso werden im Bio-Unterricht nur heteronormaitve Themen besprochen? Finden queere Lebensmodelle Platz im Unterricht? Wie wichtig sind Sozialarbeiter an Schulen? Wie fangen Schulen die psychischen Probleme und Krisen junger Menschen auf?

Im Jugendzentrum Nord haben sich Audrey Dilangu (JuSos), Nicklas Kappe (Junge Union), Tim Schütz (JuLis) und Laura Alderath (Grüne Jugend) bei den Hertener Gesprächen positioniert.

Fotos: André Chrost, Volker Beushausen

Eine von vier Konferenzen: Matthias Müller überlegt gemeinsam mit Jugendlichen in der Blauen Moschee, wie sie sich politische Beteiligung wünschen.

Mobilität

Wie viel darf und soll der öffentliche Nahverkehr nach dem 9-Euro-Ticket kosten, wenn die Schuldenuhr in Berlin weiter tickt? Ist das Modell Flixbus mit entsprechenden Bedingungen für Fahrerinnen und Fahrer überhaupt fair? Wann kommt endlich der Bahnhof für Herten? Macht ein Führerschein noch Sinn?

Politische Beteiligung

Welches Format wünschen sich junge Menschen, um politisch mitzureden? In vier Jugendkonferenzen der Stadt Herten mit Bürgermeister Matthias Müller ging es genau darum. Nun folgt aus den Impulsen ein Ratsbeschluss, der konkrete Maßnahmen initiiert.

Schettler
Immobilien-Gruppe

Meine Wohnform:
SeniorenService Wohnungen

Die Schettler Immobilien-Gruppe ist ein mittelständisches traditionsreiches und seit vier Generationen inhabergeführtes Familienunternehmen im Ruhrgebiet mit Sitz in Herten.

Wohnen ist unser Thema. Und dazu gehören für die Senioren der heutigen Zeit Service Wohnungen, die ein selbstbestimmtes Leben garantieren.

www.schettler.de

Faire Miete. Guter Service. Willkommen daheim!

Streets of Herten

Durch die Umrüstung von circa 1.000 Laternen pro Jahr auf LED werden allein in Herten 160 Tonnen CO_2 jährlich eingespart. „Einfach weil LED gezielter strahlt und weniger streut", erklärt Evangelos Kamarakis, Abteilungsleiter Hausanschlüsse, Straßenbeleuchtung und Energiedienstleistungen bei den Hertener Stadtwerken. Im Straßenverkehr gehen die Hertener Stadtwerke in einem Pilotprojekt auf der Kaiserstraße noch einen Schritt weiter. Hier messen Sensoren das Verkehrsaufkommen und passen die Beleuchtung automatisch an. „Die Beleuchtungsqualität basiert auf einem Lichtberechnungskonzept, das alle Vorgaben für die Ausleuchtung einer Hauptverkehrsstraße beinhaltet und somit allen Verkehrsteilnehmern gerecht wird." Aktuell kommt das intelligente Lichtmanagement auf der Kaiserstraße von der Stadtgrenze Recklinghausens bis zur Distelner Straße zum Einsatz. Der Ausbau und die Modernisierung der Beleuchtung auf der Kaiserstraße geht in den kommenden Monaten weiter. Evangelos Kamarakis fasst zusammen: „Das Demontieren der alten Überspannmasten zu Gunsten der neuen Beleuchtungstechnik ist vom Aufwand überschaubar, die Ersparnis hoch und natürlich ist es das richtige Zeichen in dieser Zeit."

Hertener Stadtwerke
Leistung voller Leben

INFO

www.hertener-stadtwerke.de

Fotos: André Chrost

Gelbes Gold

Drei Jahre braucht es, bis aus einem Rohbrand im Holzfass ein „Schlägel & Eisen“-Whisky wird.

In knapp 20 Fässern lagern 3.300 Liter gelbes Gold.

Fusion (v. l.): Björn Nessmann (Ruhrpott-Whisky) und Oliver Witt (Kohlecraftbräu) probieren von dem Bier, das als Grundlage für die dritte Whisky-Sorte „Bourbon Bock-Barell“ dient.

„Die Gleichung für ein gelungenes Whisky-Aroma enthält unendlich viele Variablen", erklärt Björn Nessmann. Das Holz des Fasses, Luftdruck, Temperatur, Raumfeuchtigkeit und natürlich die Qualität des Rohbrands haben Einfluss auf die chemischen Reifungsprozesse, die drei Jahre lang im versteckten Innern eines Fasses ablaufen. Im Mai 2021 haben die beiden die ersten Fässer des Ruhrpott-Whiskys gelagert. Mittlerweile ruhen in der Maschinenhalle auf Schlägel & Eisen drei verschiedene Sorten: eine weniger rauchige (Schlägel & Eisen), eine sehr rauchige (Maschinenhalle) und eine mittelrauchige Bourbon-Bockbier-Variante (Schacht 4). Während die ersten beiden Varianten sich in der Rauchigkeit des Ausgangsrohbrands unterscheiden, lagert die dritte Variante fünf statt drei Jahre in einer vorbelegten Eiche, in der sich vier Monate lang Bockbier befunden hat. Wer Anteilsscheine von einem der drei Ruhrpott-Whiskys kauft, kriegt also ein Papier, in dem schwarz auf weiss steht, die wievielte Flasche aus welchem Fass ihm zukünftig zusteht. „Es wird ab 2024, wenn die ersten Whiskys so weit sind ein Abholevents geben“, versichert der Gründer. Die beiden Gründer Björn Nessmann und Andree Stryewski arbeiten hauptberuflich im IT- und Finanzsektor. Das Fachwissen rund um den Whisky haben sie sich in vielen Jahren angelesen und in Zusammenarbeit mit der familiengeführten Destillerie Habbel aus Sprockhövel angeeignet. Die Traditionsbrennerei stellt eigens einen Rohbrand für die Gründer des Ruhrpott-Whiskys her.

Die erste Charge ist 2024 ready

Bis die erste Charge 2024 fertig ist, können sich Interessierte ein Bild von den Örtlichkeiten und der Fasslagerung bei den beliebten Whisky-Tastings machen. „Hier probieren wir Whiskys anderer Hersteller und Fassproben aus dem eigenen Bestand.“ Dass die junge Firma auf Schlägel & Eisen sitzt, ist eine bewusste Entscheidung. Beide Großväter waren im Bergbau aktiv, woraus der Wunsch entstand, die Fässer möglichst unter Tage zu lagern. „Das hat zwar nicht ganz geklappt, dennoch kommen wir mit unseren Lagerräumen hier auf der alten Zeche der Sache schon ganz nah“, sagt Björn Nessmann zufrieden.

Mine Öziri

INFO

www.ruhrpott-whisky.de

Fotos: André Chrost

Die beliebten Whisky-Tastings in Zechenkulisse sind oft ausgebucht.

Auch Mitbewohnerin Zoe, die hier ihr Herrchen anhimmelt oder auf ein Leckerchen lauert, fühlt sich wohl im neuen Haus.

Daheim im Gotteshaus

Aus ehemaligen Kirchen werden Diskotheken, Hotels, Turnhallen, Schwimmbäder, Buchhandlungen. Oder eben ein voll unterkellertes Wohnhaus mit 250 Quadratmetern Wohnfläche. Wie an der Scherlebecker Straße.

Zufriedenheit pur strahlt Marvin Wiener aus, wenn er die großzügige und gleichzeitig gemütliche Wohnlandschaft nach Feierabend genießt.

Was macht ein gelernter Handwerker, der auf der Helenenstraße ein altes Zechenhaus in ein schmuckes Familiennest umgewandelt hat? Der baut nach einiger Zeit ein zweites Haus um: „Wenn ich ein Projekt vollendet habe, kommt Langeweile auf." Aber muss es denn für das neue Wohnprojekt ausgerechnet eine ehemalige Kirche sein? Ja! „Schon immer hatte ich ein Faible für einzigartige Gebäude und außergewöhnliche Herausforderungen", erklärt Marvin Wiener.

Nicht mehr losgelassen

Fast vor der Haustür stieß der ausgebildete Elektroniker – inzwischen Hauptbrandmeister bei der Berufsfeuerwehr Gelsenkirchen – auf ein geeignetes Objekt: Die Neuapostolische Kirche hatte ihre Immobilie an der Scherlebecker Straße im Jahr 2018 als Kirche aufgegeben. Der 36-Jährige sagt heute: „Als die Kirchengemeinde das Gotteshaus dann im Internet angeboten hatte, ließ mich mein Plan nicht mehr los. Ich wollte das Anwesen unbedingt kaufen und als Wohnhaus herrichten." Im Dezember 2019 dann der Kaufabschluss beim Notar.

Begrenzt begeistert

Ehefrau Sabrina ist von den Plänen anfangs allenfalls begrenzt begeistert gewesen. Erfrischend offen berichtet sie: „Ich hätte es nicht gebraucht. Mir fehlte die Vorstellungskraft, wie aus einer Kirche ein gemütliches Wohnhaus werden sollte." Und: „Wir haben uns auf der Helenenstraße aufgrund der tollen Nachbarn richtig wohlgefühlt." Ehemann Marvin missionierte für seine Gotteshausidee: „Schließlich wusste ich sehr genau, wie unser Haus einmal aussehen wird." Er warb mit beispielhaften Fotos. Am Ende überzeugte Vertrauen: „Alles, was Marvin anpackt, hat Hand und Fuß."

Anheimelnde Landschaft

Längst genießt die Erzieherin die familiäre Heimstatt mit ihren zauberhaften Momenten. Etwa wenn die aufgehende Sonne durchs bleiverglaste Kirchenfenster blinzelt. Es wirkt, als würde ein farbenfrohes Dia an die Wand geworfen. Das ehemalige Gotteshaus gleicht nicht etwa einer Halle. Vielmehr hat der Scherlebecker eine anheimelnde Wohnlandschaft errichtet. Sohn Theo ist begeistert: „Das ist hier voll cool." Damit meint der Zehnjährige auch das tägliche sommerliche Eis von Stefano und die zahlreichen Kumpel aus der Nachbarschaft. Ob die einstige Kirche ein Domizil für die Ewigkeit bleibt, ist fraglich: „Wenn Theo möglicherweise irgendwann irgendwo studiert, kann es sein, dass Sabrina und ich in einem Sabbatjahr erst mal durch die Welt reisen", sinniert der begeisterte Wohnmobilist. Und wer weiß, ob dem visionären Baumeister währenddessen nicht eine neue Herausforderung begegnet…

Michael Polubinski

INFO

Link zur Gemeinde Herten-Mitte:
www.nak-recklinghausen.de

Fotos: André Chrost

Arthur Boldyrev und Stephen Fleige tragen in dieser Woche immer ein Notfalltelefon bei sich. „In der Nacht liegt das Diensthandy direkt am Bett, damit wir sofort erreichbar sind“, erzählt Stephen Fleige, der seit fast zehn Jahren Bereitschaftsdienste für die Hertener Stadtwerke macht. Er erklärt weiter: „Wenn in einem Haushalt eine Störung auftritt, wird diese von unserer Leitzentrale aufgenommen. Dort wird anhand eines Fragenkatalogs geklärt, welcher Techniker zum Einsatz kommt, und anschließend werden wir kontaktiert.“

Erste Hilfe beim Stromausfall

Wobei jede Versorgungssparte ihre eigenen Monteure hat. Stephen Fleige ist in Herten für die Gasversorgung zuständig, sein Kollege Arthur Boldyrev für den Strom. Auch für die Fernwärmeversorgung stehen die Hertener Stadtwerke Tag und Nacht zur Verfügung. „Bei einem Stromausfall ist es nicht immer so einfach festzustellen, wo er entstanden ist“, meint Arthur Boldyrev. Denn oft sind es Haushaltsgeräte oder Sicherungen im Haushalt des Melders, die defekt sind. Dann wäre eigentlich der Einsatz des Stadtwerke-Mitarbeiters beendet, „da wir nur für die Versorgung bis zum Hausanschluss zuständig sind“, erklärt der 30-jährige Elektromonteur. „Aber“, fügt er augenzwinkernd hinzu, „natürlich versuchen wir immer weiterzuhelfen. Und wenn ein Kabel im Erdreich beschädigt ist, werden wir sofort aktiv.“

Handwerkernotdienst als Extraservice

Schnell sein muss im Störungsfall auch Stephen Fleige. „Bei der Meldung von Gasgeruch müssen wir innerhalb von 30 Minuten am Einsatzort sein.“ Bei sol-

Retter der Nacht

Notfälle kommen zu den ungünstigsten Zeiten. Für die Versorgung mit Strom, Gas und Fernwärme sind die Hertener Stadtwerke auch nachts im Einsatz.

chen Störungen begleitet ihn dann ein Kollege. Wenn aber nur die Heizung nicht funktioniert, klärt Stephen Fleige, ob die Gasversorgung bis zum Hausanschluss in Ordnung ist. „Oft sind es die Gasthermen, die nicht richtig funktionieren", berichtet der 34-jährige Anlagenmechaniker. „Da endet dann unser Einsatz." Das ist für viele Kunden besonders in der Nacht unangenehm. Aber um auch hier weiterzuhelfen, gibt es bei den Stadtwerken einen besonderen Service: den Handwerkernotdienst. Ausgewählte Firmen aus Herten bieten in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken einen 24-Stunden-Notdienst an. „Dieser kann direkt vom Kunden oder über uns kontaktiert werden", erzählt Stephen Fleige.

Herausforderung Nachtdienst

Für die beiden Monteure können die Nachtdienste auch schon mal herausfordernd sein. „Die gehen immer über eine Woche", sagt Arthur Boldyrev, „und wir haben elf bis zwölf Bereitschaften im Jahr." Wie so eine Nacht aussieht, lässt sich kaum voraussagen. „Manchmal werden wir fünfmal in der Nacht gerufen und dann gibt es Tage, da passiert nichts", meint Stephen Fleige. Auch die Einsatzlänge kann variieren: „Bei mehreren Einsätzen hintereinander müssen wir am nächsten Tag unsere Ruhezeiten einhalten." Sicherheit geht hierbei immer vor.

Christine Alder

Hertener Stadtwerke
Leistung voller Leben

INFO

Hertener Stadtwerke GmbH
Herner Straße 21 45699 Herten
Notdienstnummern:
Gas/Gasgeruch 02366 307-112
Strom 02366 307-111
Fernwärme 307-113

Foto: André Chrost

Das muss HERTEN ERLEBEN

FREITAG | 27.01.
20:00 UHR
Holzmusik Wildes Holz
Glashaus

FREITAG | 24.02.
20:00 UHR
Young Scots Trad Awards Winner Tour 2023
Glashaus

SONNTAG | 22.01.
11:00 UHR
Hertener Neujahrskonzert mit der Neuen Philharmonie Westfalen
Schloss Herten

MITTWOCH | 21.12.
19:30 UHR
Das MitSingDing
Glashaus

DONNERSTAG | 12.01.
20:07 UHR
Stefan Waghubinger: „Ich sag's jetzt nur zu Ihnen"
Glashaus

SAMSTAG | 11.02.
20:00 UHR
Das Schweigen der Frösche: Desaster hinter'm Gartenzaun
Revue Palast Ruhr

SAMSTAG | 11.02.
18:00 UHR
Sparkassen-Clubraum-Contest
Jugendzentrum Nord

Herten Tag und Nacht

Was in Berlin der Späti ist, ist in Herten der Pick-Up-Kiosk. 24 Stunden an Wochenenden und bis 1:00 Uhr unter der Woche ist der Kult-Shop auf der Ewaldstraße 124 geöffnet. Erst kürzlich hat Bürgermeister Matthias Müller den Inhaber Thorsten Beckmann zum Business-Talk für seinen Instagram-Account eingeladen. Dabei ging es auch darum, dass der Kiosk nun in zweiter Generation geführt wird und sich das Sortiment laufend verändert. „Gerade bei Mischgetränken in Dosen oder Flaschen kommt immer mehr Trendiges auf den Markt – ob von Influencern oder Gamern." Auf Fachmessen saugt er solche neuen Impulse auf und bringt sie -möglichst- nach Herten. Dafür nimmt seine Kundschaft und auch weitere Wege in Kauf. „Sie kommen von überall", sagt er überzeugt. Flexibel sind neben den Öffnungszeiten, auch die Bestellwege: Fotokopien, Getränke, Zeitschriften, Snacks und vieles mehr können per WhatsApp geordert werden. Thorsten Beckmann und seinem Cousin Andreas Weschler ist die Wohnzimmer-Atmosphäre im Kiosk wichtig. „Wir verstehen uns als Treffpunkt und nehmen jeden, wie er ist", versichert Andreas Weschler. Die Jugend in Herten Süd verbringt hier gerne Zeit - draußen vor dem Eingang oder drinnen mit einem Brettspiel im Gepäck.

INFO
WhatsApp: 0171 3231 541

Foto: Volker Beushausen

Bruchbude oder Goldgrube?

Prüfen Sie kostenlos, was Ihre Immobilie wert ist.

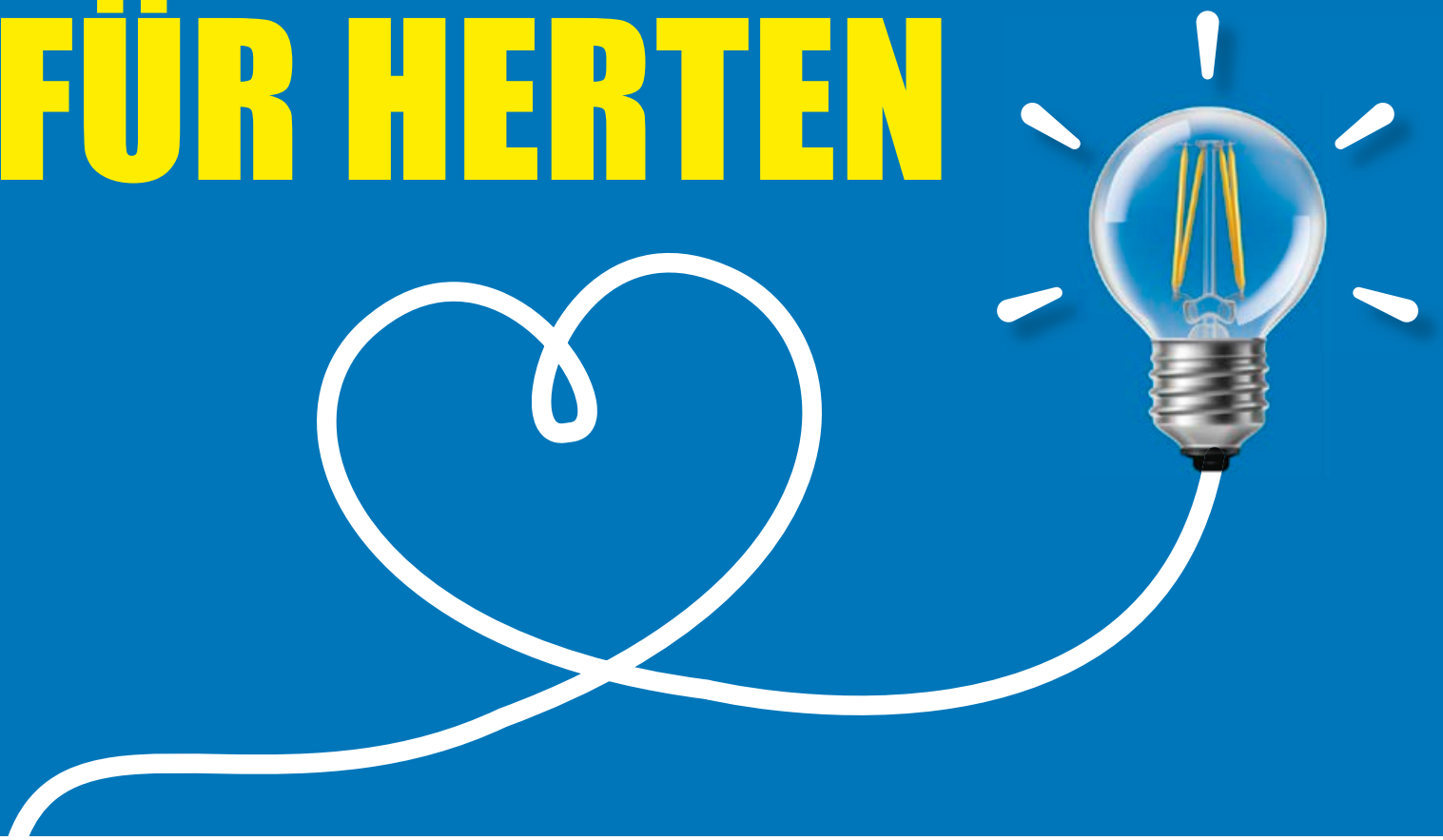
Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen, wissen aber nicht, was sie wert ist? Machen Sie den Test. Innerhalb weniger Minuten erhalten Sie das Ergebnis der Analyse per E-Mail. Kostenlos und unverbindlich.

www.sparkasse-re.de/preisfinder

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Vest Recklinghausen

IMMER DA FÜR HERTEN



Wir sorgen seit über 120 Jahren für eine sichere, verlässliche und nachhaltige Energieversorgung.

www.hertener-stadtwerke.de

Hertener Stadtwerke

Leistung voller Leben